

DAS PROGRAMM

Medieninformation, 10. April 2013
// www.crossingEurope.at //

# VERANSTALTUNGS- & KOOPERATIONSPARTNER / ORGANISATION & COOPERATION PARTNERS

# MOVIEMENTO & CITY-KIND



# **im**oökulturquartier

afo architekturforum oberösterreich

AK Oberösterreich / Kultur

Ars Electronica Center

Atelierhaus Salzamt, Linz

Austrian Film Commission Wien

Bigoli Bar Restaurant, Linz

Café Bar Restaurant Lentos, Linz

Café Bar Solaris, Linz

Café Lounge Bar Kijani, Linz

Café Stern, Linz

CentEast - Alliance of Central and Eastern European Film Festivals

Cinema Next, Wien

Cose Cosi Kuhle Kuchl, Linz

Creative Region Linz & Upper Austria

Diagonale, Graz

DOK Leipzig – Int. Festival für Dokumentar- und Animationsfilm, DE

Donauschiffahrt Wurm + Köck

DORF TV, Linz

East Silver Caravan, CZ

European Cultural Foundation

Eye on Films, FR

Fachhochschule Hagenberg

Fachvertretung der Film- und Musikindustrie in OÖ

FEDEORA - Federation of Film Critics of Europe and the Mediterranean, GB

Filmcasino Wien

FilmFestival Cottbus, DE

Filmladen, Wien

Frameout, Wien

Fresh Danube Films

German Films

HOSI – Homosexuellen Initiative, Linz

Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Universität Wien

Institut für Kommunikationswissenschaft, Universität Salzburg

Int. Documentary Film Festival Jihlava, CZ

kino5. Wien

Kino Freistadt

Kiosque, Linz

kolik. Wien

Kulturverein KAPU, Linz

Kunstuniversität Linz / Institut für Medien

KUPF - Kulturplattform 0Ö

KunstRaum Goethestrasse xtd.

Linz Tourismus

Linzer City Ring

Litauische Botschaft, Wien

Lentos Kunstmuseum, Linz

MEDIA Desk Austria

Medien Kultur Haus Wels

ÖH Kunstuniversität, Linz

One World Filmclubs, Wien

00 Presseclub, Linz

Österreichisches Filmmuseum, Wien

Polish Film Institute, Warszawa

Polnisches Institut, Wien

Polyfilm, Wien

Restaurant Gelbes Krokodil, Linz

Restaurant U.Hof. Linz

Schweizerische Botschaft. Wien

sixpackfilm, Wien

Slash Filmfestival, Wien

Slowakisches Institut, Wien

Snirali Restaurant, Linz

Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, DE

Thimfilm, Wien

Tourismusverband Linz

Tschechisches Zentrum, Wien

Werkstatt am Hauptplatz, Linz

Wirt am Graben, Linz

YOUKI Filmfestival, Wels

Wir danken allen Filmschaffenden, Filminstitutionen, Produktionsfirmen, Verleihfirmen und Weltvertrieben für die Bereitstellung der Filmrechte und -kopien. // We thank all the filmmakers, film institutions, production companies, distributors and sales agencies for providing us with both the screening rights and film prints.

# MEDIENPARTNER / MEDIA PARTNERS 2013

Hauptmedienpartner / Main Media Partners







Medienpartner / Media Partners





















# FÖRDERER, SPONSOREN 2013 / PATRONS, SPONSORS 2013

Wir danken unseren Förderern, Sponsoren und Kooperationspartnern, ohne die das Filmfestival in dieser Form nicht hätte stattfinden können. // We would like to thank our patrons, sponsors and cooperation partners. Without their support the festival would not have been possible this way.

# Förderer/Patrons



















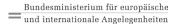




















Schweizerische Botschaft in Österreich













# Sponsoren/Sponsors



























# Weitere Sponsoren/Additional Sponsors

Blue Danube Airport Linz Donauschiffahrt Wurm + Köck Honeder Naturbackstube GmbH K&K Hofbäckerei Fritz Rath Linz Tourismus Passage City Center

Rauch Fruchtsäfte Synchro Film, Video & Audio GmbH Real-Treuhand Immobilien

# Festivalhotels/Festival Hotels



Hotel Mühlviertler Hof Austria Classic Hotel Wolfinger Landgraf Hotel & Loft Hotel zum Schwarzen Bären Ibis Styles Linz

# Inhaltsverzeichnis

10	Jahre! – CROSSING EUROPE Filmfestival Linz	5
DI	E FESTIVALERÖFFNUNG	7
FI	LME UND PROGRAMMSEKTIONEN im Überblick	9
	WETTBEWERB EUROPÄISCHES KINO	9
	EUROPEAN PANORAMA FICTION	11
	EUROPEAN PANORAMA DOCUMENTARY	12
	EUROPEAN PANORAMA SPECIALS	13
	ARBEITSWELTEN (in Kooperation mit AK 0Ö/Kultur)	14
	RANDLAGEN (in Kooperation mit afo architekturforum oö)	15
	Jubiläumsspecial: PLAY IT AGAIN	15
	TRIBUTE TO Przemysław Wojcieszek (PL)	16
	NACHTSICHT	17
	LOCAL ARTISTS	18
	KOOPERATIONEN	19
	Austrian Screenings & CROSSING EUROPE Video Library	19
	Fresh Danube Films	19
	East Silver	20
	Eye on Films	20
	CROSSOVER	20
	OK   Extra Kino im OÖ Kulturquartier	20
	OK   Artist in Residence Omer Fast (IL/DE)	20
	OK   Labor	21
	KUNSTRAUM GOETHESTRASSE XTD. – RAUMEN by "freundinnen der kunst"	22
	Raum Lentos – NO FILM IN NO CINEMA	22
	kiosque meets CROSSING EUROPE	22
Ν	IGHTLINE	23
R	AHMENPROGRAMM	24
	Publikumsgespräche	24
	TALKS & GET TOGETHERS	24
	CROSSING EUROPE zu Gast	25
	Ausstellungstipps & Lectures & Veranstaltungen   rund um CROSSING EUROPE	25
F	ESTIVALPREISE & JURYS	26
FE	ESTIVALINFORMATION	27
	Info- und Kartentelefon	27
	Kartenvorverkauf	27
	Kartenverkauf und Reservierungen	27
	Kartenpreise	27
	Festivalkinos/Spielorte/Locations	28
	Termine/Terminänderungen	28
CI	ROSSING EUROPE Medien	28
	LME // CROSSING EUROPE 2013	29
	ÄSTE // CROSSING EUROPE 2013 (Stand: 9. April 2013)	34
U/	ASTE // GROSSING EUROFE 2013 (Stalid: 7. April 2013)	34

### 10 Jahre! - CROSSING EUROPE Filmfestival Linz

# Das Festivaljubiläum

Vor etwas mehr als neun Jahren, im **September 2003**, fiel der **Startschuss** für CROSSING EUROPE Filmfestival Linz. Damals präsentierte Festivalleiterin Christine Dollhofer gemeinsam mit Festivalinitiator und Kinobetreiber von Moviemento/City-Kino Wolfgang Steininger **ihre Vision von einem europäischen Filmfestival in Linz**.

Seither ging CROSSING EUROPE neunmal erfolgreich über die Bühne, und das Festival wurde im Laufe der Jahre vom Geheimtipp zum anerkannten Fixpunkt auf der europäischen Festivallandkarte, was auch **beeindruckende Zahlen** – 1.361 Filme, 137.500 BesucherInnen sowie 4.790 Fachgäste in neun Jahren – belegen.

CROSSING EUROPE will mit handverlesenen aktuellen gesellschaftspolitischen Filmen und seinen zahlreich anwesenden Filmgästen Lust auf unkonventionelles Kino machen, das teilweise aus europäischen und künstlerischen Randzonen kommt, oder aber im regulären Kinobetrieb allzu oft und trotz internationaler Festivalerfolge keinen Platz mehr findet.

So tritt CROSSING EUROPE 2013 erneut an, eine junge Regiegeneration aus Europa einer breiteren Öffentlichkeit in Österreich zu präsentieren und diese Arbeiten mit Geld- & Sachpreisen auszuzeichnen – und das in einem professionellen Rahmen und gewohnt angenehmer Atmosphäre. Dem Festivaljubiläum im Besonderen sind zwei Projekte gewidmet, zum einen die Programmsektion PLAY IT AGAIN, für die das Publikum aufgerufen wurde, seine Lieblingsfilme aus neun Jahren Festivalprogramm zu küren (siehe auch Seite 15) und zum anderen die CROSSING EUROPE-Sektion in der Mediathek des Moviemento, wo es ganzjährig möglich ist, ausgewählte CROSSING EUROPE-Titel auszuleihen.

#### Zahlen & Fakten

Auch bei der Jubiläumsausgabe, die von 23. bis 28. April 2013 stattfindet, bleibt sich CROSSING EUROPE programmatisch treu und vertraut erneut auf die Strahlkraft des europäischen AutorInnenkinos. 2013 lädt Festivalleiterin Christine Dollhofer bereits zum zehnten Mal hochkarätiges, europäisches Filmschaffen und zahlreiche Highlights der vergangenen Festivalsaison (von A-Festivals in Berlin, Cannes, Locarno, Venedig oder San Sebastián) genauso wie lokales Filmschaffen nach Linz/Donau ein.

Im offiziellen Programm erwarten die internationale Festivalgäste und das heimische Kinopublikum insgesamt 162 ausgewählte Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus 40 verschiedenen Ländern – davon 96 Österreich-Premieren (darunter 32 Weltpremieren). Der Festivaljahrgang 2013 umfasst somit insgesamt 165 Programmplätze.

Zusätzlich steht für Fachgäste die CROSSING EUROPE Video Library mit fast dem gesamten Festivalprogramm, weiters knapp 85 Filmen aus Österreich (in Kooperation mit der Diagonale – Festival des österreichischen Films), 20 Titel des East Silver Caravan-Programms sowie 20 Produktionen des Labels "Eye on Films" zur Sichtung bereit.

An die **650 Film-, Presse- und Branchengäste** aus dem In- und Ausland werden zu CROSSING EUROPE 2013 erwartet.

#### Partner & Dank

Einen besonderen Beitrag zur Festivalerfolgsgeschichte leistet seit Anbeginn die räumliche Nähe der Festivalspielstätten zueinander in der Linzer Innenstadt. So wird sich auch 2013 ein Großteil des

Festivalgeschehens – Filmvorführungen, Talks, Nightline – im angestammten Festivalbezirk abspielen, der im **0Ö Kulturquartier** beheimatet ist: Neben den etablierten Locations **OK Offenes Kulturhaus, Moviemento, City-Kino** und **Kapu** wird der **Ursulinensaal** wieder bespielt, wo neben der Festivaleröffnung und der Preisverleihung hier auch Filmscreenings stattfinden. Darum gebührt unser ganz besonderer Dank unseren beiden wichtigsten Veranstaltungspartnern: Wolfgang Steininger (Geschäftsführer der Programmkinos Moviemento & City-Kino) und Martin Sturm (künstlerischer Leiter OÖ Kulturquartier).

CROSSING EUROPE ist zudem seinen Hauptfördergebern (Stadt Linz, Land Oberösterreich, bm:ukk-Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, ÖFI-Österreichisches Filminstitut und MEDIA) und seinen langjährigen Sponsoren wie der HYPO Oberösterreich, der Trumer Privatbrauerei, der LinzAG sowie Silhouette International Schmied AG und den Medienpartnern, u.a. Der Standard, Ö1 und Oberösterreichische Nachrichten zu Dank verpflichtet. Als Preisstifter für den AUDIENCE AWARD konnte neben PARK INN by Radisson Linz – First Hotel Partner of CROSSING EUROPE auch das Casino Linz dazu gewonnen werden; eine weitere Neuerung ist analoges Crowdfunding, bei dem das Publikum seinem Lieblingsfilmswettbewerbsfilm finanziell den Rücken stärken kann. Zudem lobt 2013 zum ersten Mal die CREATIVE REGION Linz & Upper Austria den CREATIVE REGION MUSIC VIDEO AWARD aus. Weiterhin bestehen bleibt auch die Zusammenarbeit mit FEDEORA (Federation of Film Critics of Europe and the Mediterranean), die 2013 zum zweiten Mal eine FilmkritikerInnen-Jury nach Linz entsenden wird. Seitens der Botschaften und Kulturinstitute gilt an dieser Stelle stellvertretend für zahlreiche Partnerschaften der Dank besonders dem Polnischen Institut Wien (Tribute Przemysław Wojcieszek) und der Schweizerischen Botschaft Wien.

Zudem finden auch in diesem Jahr die **Kooperationen** mit der Arbeiterkammer OÖ/Kultur (Special ARBEITSWELTEN), mit dem AFO Architekturforum Oberösterreich (Special RANDLAGEN) und mit dem lokalen Kunst-/Kulturverein **KIOSQUE**, der CROSSING EUROPE erneut zwei Open Air-Filmabende bescheren wird, eine Fortsetzung.

Überhaupt steht auch die Jubiläumsausgabe ganz im Zeichen von Vernetzung und Kooperation auf internationaler und lokaler Ebene: Im Herbst 2012 wurde die Festivalkooperation FRESH DANUBE FILMS (http://eng.cinemacity.org/freshdanubefilms/) ins Leben gerufen mit dem Ziel Erstlingsfilme aus der Donauregion zu promoten. Insgesamt sechs Produktionen (drei Spiel- und drei Dokumentarfilme) des FRESH DANUBE FILM Labels werden im Rahmen von CROSSING EUROPE 2013 präsentiert. Das OK steuert Filme/Installationen des OK | Artist in Residence Omer Fast (IL/DE) – u.a. im OK | Extra Kino – bei, sowie mit OK | Labor den neuen Festivaltrailer CINEMA ISN'T | SEE, IT'S | FLY von Ella Raidel und dessen Erweiterung in den öffentlichen Raum und weitere Expanded Cinema Projekte bei. Die Installation NO FILM IN NO CINEMA ist im Lentos Kunstmuseum zu sehen, und der KunstRaum Goethestrasse xtd präsentiert die Ausstellung RAUMEN. Das CROSSING EUROPE FestivalTV – heuer zum dritten Mal – wird in Form einer Lehrveranstaltung an der Kunstuniversität Linz produziert (gemeinsam mit Kino5 und DORF TV), genauso wie eine Festivaldokumentation von der Studierenden der Kunstuniversität Linz.

Zudem werden zahlreiche Filmstudierende aus dem In- und Ausland erwartet. Eine Premiere ist auch die Zusammenarbeit mit dem MEDIEN KULTUR HAUS WELS, das zwei ausgewählte Spielfilme des Festivalprogramms im gerade neu eröffneten Programmkino Wels (in Kooperation mit YOUKI) zeigen wird. Darüber hinaus hat CROSSING EUROPE wieder Programmkooperationen mit dem Österreichischen Filmmuseum und /slashing europe (Filmcasino) fixiert.

#### Ausblick

Im letzten Jahrzehnt war es Christine Dollhofer und ihrem Team ein Anliegen, die Ansprüche eines professionellen Fachpublikums und eines lokalen Kinopublikums zusammenzuführen, was seitens des Gäste, der Branche und der Presse immer goutiert wurde. Dieser Linie will man auch in Zukunft folgen, genauso wie der inhaltliche Fokus auf zeitgenössisches, manchmal auch unbequemes oder exzentrisches, gesellschaftspolitisches AutorInnenkino beibehalten werden soll. Linz, als Standort für ein Festival dieser Ausrichtung, hat sich bewährt, dafür sprechen die Vernetzung mit den Kulturinstitutionen vor Ort und die Steigerung der Publikumszahlen: Waren es 2004 noch 8.500 BesucherInnen, konnten 2012 bereits 21.000 BesucherInnen begrüßt werden.

Jedoch darf nicht unerwähnt bleiben, dass die Sorgen um eine angemessene Finanzierung des Festivals uns stets begleitet haben. Diese unliebsame und altbekannte Begleiterscheinung war auch bei der Planung der Jubiläumsausgabe gegenwärtig, und nur dank einer Aufstockung der Budgetmittel seitens der Hauptfördergeber kann die diesjährige Festivaledition angemessen bestritten werden.

# DIE FESTIVALERÖFFNUNG

Am Dienstag, 23. April eröffnet CROSSING EUROPE mit gleich fünf herausragenden Filmen, die traditionsgemäß einen repräsentativen Querschnitt durch das Festivalprogramm liefern und einmal mehr den Facettenreichtum des europäischen Filmschaffens illustrieren. Darunter finden sich auch zwei Regisseurinnen, die bereits in den vergangenen Jahren von CROSSING EUROPE gefeatured und bei der Berlinale ausgezeichnet wurden.

Ebenfalls am Eröffnungstag findet die Vorpremiere von NO(I)SE Geruchskino um 17.00 Uhr statt, außerdem starten der aktuelle Film CONTINUITY (DE/AT 2012) des diesjährigen OK Artist in Residence | Omer Fast (IL/DE) im OK | Extra Kino sowie Ella Raidels "Erweiterungen" des Festivaltrailers in den öffentlichen Raum bzw. als Mehrkanalprojektionen auf die Fassaden des OÖ Kulturquartiers (siehe Seite 20), und die Nightline öffnet ab 22.00 Uhr zum ersten Mal in der Festivalwoche ihre Pforten. Den Eröffnungsabend bestreiten die Linzer Pop-Heroen SHY und die Berliner DJs Sarah Farina & Mr. Chix (siehe Seite 23).

# INNERE BLUTUNGEN, <u>Weltpremiere</u> (R: Anatol Bogendorfer & Florian Sedmak) Österreich 2013, 79 min, DF

Der unkonventionelle künstlerische Dokumentarfilm liefert ein vielschichtiges Panorama lokaler (ober)österreichischer Zeitgeschichte und wirft einen Blick zurück in die Mitte der Gesellschaft des Salzkammerguts der 1960er und 1970er. Episodenhaft reihen sich Alltagsgeschichten aneinander, die vordergründig vom Leben der ländlich geprägten Bevölkerung berichten. Der Off-Kommentar entstammt der Regionalzeitung, der assoziativ dazu montierte Bilderstrom greift auf private Amateurfilme und –fotos aus der fraglichen Zeit als visuelles Vokabular zurück. Akzentuiert wird diese filmische Collage durch die Filmmusik – von klassischer, nichtkommerzieller Volksmusik, über rare österreichische Beataufnahmen bis hin zu digital entfremdeten Ambientsounds.

Mit sehr geringen Budgetmitteln gelang dem Regieduo ein eindringlicher Dokumentarfilm über die **Verfasstheit** der österreichischen Gesellschaft zwischen 1965 und 1975. Ein Film über das Leben in einer ländlichen

Region, Ausprägungen des Lokaljournalismus, Themen der damaligen Zeit wie Modernisierung und Technik, die Bedeutung des Tourismus, die real existierende Gewalt in der Familie, die ständige Angst vor dem "Fremden" und erste sanfte Umbrüche in der konservativen Nachkriegsgesellschaft.

// In Anwesenheit von Anatol Bogendorfer & Florian Sedmak (beide Regie) // Der Soundtrack zum Film ist bei Interstellar Records erschienen. //

# LAYLA FOURIE, <u>Internationale Premiere</u> (R: Pia Marais) Deutschland, Südafrika, Frankreich, Niederlande 2013, 108 min, EFmdU

Pia Marais gewann bereits zweimal den Hauptpreis in Linz – den CROSSING EUROPE Award European Competition: 2007 für die DIE UNERZOGENEN / THE UNPOLISHED (DE 2007) und 2011 (ex aequo) für IM ALTER VON ELLEN / AT ELLEN'S AGE (DE 2010). Heuer kommt sie nicht nur als Jury-Mitglied zurück nach Linz, sondern hat auch ihren neuen, gerade erst bei der Berlinale im Wettbewerb mit einer "Special Mention" ausgezeichneten Spielfilm LAYLA FOURIE mit im Gepäck.

Der Film handelt von einer **Alleinerzieherin**, die sich in Johannesburg mit Gelegenheitsarbeiten durchschlägt.

Dann auf dem Weg zu einem neuen Job und somit in eine bessere Zukunft wird sie in einen Unfall verwickelt, woraufhin sie sich unvermittelt in einem Netz aus Lügen und Täuschungen zu verstricken beginnt. LAYLA FOURIE ist **ein atmosphärisch dichter Thriller**, angesiedelt im von Paranoia gekennzeichneten Post-Apartheid Südafrika.

// In Anwesenheit von Pia Marais (Regie) //

# L'ENFANT D'EN HAUT / SISTER / WINTERDIEB, Österreichpremiere (R: Ursula Meier) Schweiz, Frankreich 2012, 97 min, OmeU

Ein Wiedersehen mit einer bei CROSSING EUROPE bereits eingeführten Regisseurin bringt das schweizerischfranzösische Drama L'ENFANT D'EN HAUT / SISTER / WINTERDIEB. Bereits 2004 lief Ursula Meiers erster Langspielfilm DES ÉPAULES SOLIDES / STRONG SHOULDERS im Wettbewerb für Europäisches Kino, dann 2009, widmete das Festival Ursula Meier und ihrem Schweizer Regiekollegen Lionel Baier die TRIBUTE-Sektion.

Der Film erzählt von einem Jungen, der im "wahrsten" Sinne nach oben will: Um sich und seine Schweister durchzubringen, verlässt er regelmäßig das wirtschaftlich marode Tal, um oben in den pittoresken Schweizer Bergen, reiche TouristInnen um ihre Ski-Ausrüstungen zu erleichtern. Im Mittelpunkt steht die komplexe

Beziehung zwischen dem kindlichen Dieb und der erwachsenen Schwester (überzeugend als lebenshungrige junge Frau Léa Seydoux), geprägt von den prekären Lebensumständen und der verzweifelten Sehnsucht nach Liebe und Familienglück. Ein unsentimentaler Film über das Oben und Unten unserer Welt. L'ENFANT D'EN HAUT / SISTER / WINTERDIEB wurde 2012 bei der Berlinale mit dem "Sonderpreis – Silberner Bär" ausgezeichnet, schaffte es unter die neun Nominierten der diesjährigen Oscar-Shortlist in der Kategorie "Best Foreign Language Film" und erhielt den Schweizer Filmpreis 2013 in den Kategorien "Bester Spielfilm", Bestes Drehbuch" und "Bester Hauptdarsteller".

// In Anwesenheit von Ursula Meier (Regie) // Verleih in Österreich: Thimfilm, Kinostart in Österreich: 26. April; Pressevorführungen Linz/Moviemento: 17. April, 10.00 Uhr, Wien/Admiralkino: 11. April, 12.00 Uhr //

# SEKRET / SECRET, Österreichpremiere (R: Przemysław Wojcieszek) Polen 2012, 82 min, OmeU

Das diesjährige TRIBUTE widmet CROSSING EUROPE dem jungen vielseitigen polnischen Film- & Theaterregisseur/autor Przemysław Wojcieszek, der sich selbst als Vertreter eines unabhängigen postdramatischen Kinos in Polen bezeichnet und sich in der Tradition des DIY der Punkbewegung sieht. All seinen Filmen – meist mit kleinem Ensemble und Low-Budget produziert – kann man ein großes Gespür für SchauspielerInnenführung und prägnante Bildgestaltung attestieren, so auch dem Eröffnungsfilm SEKRET / SECRET. Hier nimmt sich der Regisseur dem Thema Vergangenheitsbewältigung der "Großväter-Generation" an; der querdenkerische Film zeichnet den Versuch eines jungen Performancekünstlers nach – gemeinsam mit seiner jüdischen Agentin – den geliebten Großvater mit Familiengeheimnissen im 2. Weltkriegs zu konfrontieren. Bemerkenswert bei diesem Film sind die fast "performancehaft" gestalteten Einschübe, was auf die Theatererfahrung des Regisseurs genauso wie die frühere Arbeit der beiden jungen DarstellerInnen mit René Pollesch zurückgeführt werden kann – Tomasz Tyndyk und Agnieszka Podsiadlik, die bereits 2012 in Linz im polnischen Preisträgerfilm IT LOOKS PRETTY FROM A DISTANCE (R: Anka & Wilhelm Sasnal) zu sehen war. ///In Anwesenheit von Przemysław Wojcieszek (Regie) & Katarzyna Majewska (Produzentin) ///

THE ABC'S OF DEATH, Österreichpremiere (R: Kaare Andrews, Angela Bettis, Hélène Cattet, Ernesto Díaz Espinoza, Jason Eisener, Bruno Forzani, Adrián García Bogliano, Xavier Gens, Lee Hardcastle, Noboru Iguchi, Thomas Cappelen Malling, Jorge Michel Grau, Anders Morgenthaler, Yoshihiro Nishimura, Banjong Pisanthanakun, Simon Rumley, Marcel Sarmiento, Jon Schnepp, Srdjan Spasojevic, Timo Tjahjanto, Andrew Traucki, Nacho Vigalondo, Jake West, Ti West, Ben Wheatley, Adam Wingard, Yudai Yamaguchi)

USA / Chile / Kanada / Belgien / Mexiko / Frankreich / Japan / Norwegen / Dänemark / Thailand / Großbritannien / Serbien / Indonesien / Australien / Spanien 2012, 129 min, OmeU

Opener der dem europäischen Genrekino gewidmeten und von Markus Keuschnigg kuratierten Sektion NACHTSICHT ist dieser **Episodenfilm**. Analog zum Filmtitel schufen renommierte HorrorspezialistInnen insgesamt 26 Miniaturen, darunter finden sich CROSSING EUROPE erprobte Namen wie Nacho Vigalondo (LOS CRONOCRIMENES / TIMECRIMES; ES 2007), Xavier Gens (FRONTIERE(S); FR, CH 2007) oder Bruno Forzani & Hélène Cattet (AMER; BE, FR 2009) – eine **Tour durch alle denk- und undenkbaren Inszenierungsformen des Sterbens**. Jeder von ihnen kratzt eine Todes-Miniatur aus einem Buchstaben des Alphabets heraus, von A wie Apokalypse bis Z wie Zetsumetsu (der japanische Begriff für Auslöschung).

// In Anwesenheit von Markus Keuschnigg (Kurator) //

# FILME UND PROGRAMMSEKTIONEN im Überblick

### WETTBEWERB EUROPÄISCHES KINO

**Neun Filmentdeckungen** bietet diese Sektion auch heuer wieder, acht Langfilmdebüts und ein zweiter Langfilm (von Aida Begić, die bereits 2009 mit SNIJEG / SNOW im CE Wettbewerb vertreten war), die allesamt im vergangenen Jahr auf großen Festivals reüssieren konnten.

Alle Wettbewerbsbeiträge handeln von **europäischen Lebensrealitäten junger Menschen** – einer Generation am Scheideweg konfrontiert mit **ökonomischen Krisen** und dem alltäglichen Kampf um Job und Überleben (ŞIMDIKI ZAMAN / PRESENT TENSE, SYGHARITIRIA STOUS AISIODOXOUS? / A.C.A.B. ALL CATS ARE BRILLIANT? und TO AGORI TROI TO FAGITO TOU POULIOU / BOY EATING THE BIRD'S FOOD)- bis hin zum Abrutschen in die Prostitution (AŽ DO MESTA AŠ / MADE IN ASH).

Genauso aber finden sich in diesen Spielfilmen atypische Familienkonstellationen und Coming-of-Age Geschichten, ältere Geschwister für die jüngeren sorgen (ANIMALS oder DJECA / CHILDREN OF SARAJEVO), oder eine schwer zur durchschauende, fast schon übermäßig symbiotisch gelebte Vater-Tochter-Beziehung (SHELL, ÄTA SOVA DÖ / EAT SLEEP DIE), oder Freundschaft/Beziehung als Ersatz für die "klassische" Familie (THE COMEDIAN). Was jedoch allen Beiträgen gemein ist, ist der nicht immer von Erfolg gekrönte Versuch, eigene Träume zu verwirklichen, und seinen Platz in der Gesellschaft zu finden.

ANIMALS (R: Marçal Forés) Spanien 2012, 96 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. San Sebastían 2012, Sitges 2012

Filmgast: Marçal Forés (Regie)

// ANIMALS wird zusätzlich am Donnerstag, 25. April, 21.00 Uhr im Rahmen von CROSSING EUROPE @ MEDIEN KULTUR HAUS WELS ebendort präsentiert. //

# ÄTA SOVA DÖ / EAT SLEEP DIE (R: Gabriela Pichler)

Schweden 2012, 103 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Venedig 2012 (Audience Award), Schwedischer Filmpreis für Beste Regie, Bester Film und Bestes Drehbuch

#### AŽ DO MESTA AŠ / MADE IN ASH (R: Iveta Grófová)

Slowakei / Tschechische Republik 2012, 80 min, OmeU Festivalteilnahmen: u.a. Karlovy Vary 2012, Rotterdam 2013 Filmgäste: Iveta Grófová (Regie), Viera Bacikova (Kamera)

THE COMEDIAN (R: Tom Shkolnik) Großbritannien 2012, 80 min, EF

Festivalteilnahmen: u.a. BFI London FF 2012

*Filmgast:* Tom Shkolnik (Regie)

# DJECA / CHILDREN OF SARAJEVO (R: Aida Begić)

Bosnien und Herzegowina / Deutschland / Frankreich / Türkei 2012, 90 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Cannes 2012, Sarajevo 2012

Filmgast: Adis Djapo (Produktion)

SHELL (R: Scott Graham) Großbritannien 2012. 90 min. EF

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. San Sebastían 2012, Torino 2012 (Award for Best Film)

#### **ŞIMDIKI ZAMAN / PRESENT TENSE** (R: Belmin Söylemez)

Türkei 2012, 110 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Istanbul 2012 (Award for Best Actress), Sarajevo 2012 Filmqäste: Belmin Söylemez (Regie), Peter Roehsler (Kamera)

# SYGHARITIRIA STOUS AISIODOXOUS? / A.C.A.B. ALL CATS ARE BRILLIANT? (R: Constantina Voulgari)

Griechenland 2012, 88 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Thessaloniki 2012, Premiers Plans Festival Angers 2013, Göteborg IFF 2013 <u>Filmgäste:</u> Constantina Voulgari (Regie), Maria Georgiadou (Darstellerin)

# TO AGORI TROI TO FAGITO TOU POULIOU / BOY EATING THE BIRD'S FOOD (R: Ektoras Lygizos)

Griechenland 2012, 80 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Karlovy Vary 2012, Montreal 2012 (AQCC Award for Best Feature) *Filmqast:* Ektoras Lygizos *(Regie)* 

Unter den neun Wettbewerbsfilmen werden auch heuer wieder zwei Preise vergeben. Über den CROSSING

EUROPE Award European Competition (10.000, - Euro) entscheidet die Internationale Festivaljury, die sich aus

Dominique Choisy (FR // Regisseur und Lehrbeauftragter, war mit LES FRAISES DES BOIS / WILD

STRAWBERRIES bereits 2012 in Linz vertreten), Sarlote Liduma (LV // Festivalleiterin FF Riga, Filmkritikerin)

und Pia Marais (DE/ZA // Regisseurin und zweifache CROSSING EUROPE-Preisträgerin) zusammensetzt.

Beim CROSSING EUROPE AUDIENCE AWARD ist hingegen das Festivalpublikum aufgerufen, seinen Liebling zu bestimmen. Der Preis setzt sich zusammen aus einem durch Crowdfunding generierten Betrag plus 1.000 Euro

powered by Casinso Linz, sowie einem Hotelgutschein (Wochenende für 2 Personen) powered by Park Inn by Radisson Linz – First Hotel Partner of CROSSING EUROPE. Mehr zu Preisen und Jury auf Seite 26.

#### **EUROPEAN PANORAMA**

Die Filmliste liest sich dieses Jahr fast wie ein **Best-Of CROSSING EUROPE 2004 bis 2012**. Es gibt ein Wiedersehen mit ehemaligen Tribute-Gästen (Nanouk Leopold, Boris Khlebnikov, Ursula Meier, Matteo Garrone), PreisträgerInnen (Pia Marais, Sebastian Mez), einem treuen Festivalbegleiter (Vlado Škafar) aber genauso "Big-Names" des Arthouse-Kinos (Michael Winterbottom, Sergei Loznitsa) und renommierte DokumentaristInnen mit aktuellen filmischen Bestandsaufnahmen von Europa (Thomas Heise, Philip Scheffner, Helena Třeštíková, Peter Liechti) sowie spannende Neuentdeckungen.

#### **EUROPEAN PANORAMA FICTION**

Zwölf Produktionen zählt diese Sektion. Sie erzählen vom Suchen und Finden der Liebe (BOVEN IS HET STIL / IT'S ALL SO QUIET, Work in Progress: DEKLICA IN DREVO / A GIRL AND A TREE), von bestehenden Beziehungen auf dem Prüfstand (ARAF / ARAF – SOMEWHERE IN BETWEEN, EVERYDAY), von dörflichen Gemeinschaften und deren inneren Konflikten (DOLGAYA SCHASTLIVAYA ZHIZN / A LONG AND HAPPY LIFE, TEPENIN ARDI / BEYOND THE HILL), entführen das Publikum in den 2. Weltkrieg und deren Figuren in den Ausnahmezustand (DOM S BASHENKOY / HOUSE WITH A TURRET, V TUMANE / IN THE FOG), zeigen ein Sittenbild von Italiens "Mediakratie" zwischen Teenie-Träumen im Plattenbau und vermeintlichem Big Brother-Ruhm (BELLAS MARIPOSAS / PRETTY BUTTERFLIES, REALITY) oder portraitieren AlleinerzieherInnen auf der Suche nach Normalität und Glück (L'ENFANT D'EN HAUT / SISTER / WINTERDIEB, LAYLA FOURIE).

#### ARAF / ARAF - SOMEWHERE IN BETWEEN (R: Yeşim Ustaoglu)

Türkei / Frankreich / Deutschland 2012, 124 min, OmeU Festivalteilnahmen: u.a. Venedig 2012, Istanbul 2013

# BELLAS MARIPOSAS / PRETTY BUTTERFLIES (R: Salvatore Mereu)

Italien 2012, 100 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Venedig 2012, Rotterdam 2013

# BOVEN IS HET STIL / IT'S ALL SO QUIET (R: Nanouk Leopold)

Niederlande / Deutschland 2013, 94 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Berlinale 2013

Filmgast: Herbert Schwering (Co-Produktion) - angefragt

#### **WORK IN PROGRESS:**

# DEKLICA IN DREVO / A GIRL AND A TREE (R: Vlado Škafar)

Slowenien 2013, 83 min, OmeU

Weltpremiere beim FID Marseille 2013

Filmgast: Vlado Škafar (Regie)

# DOLGAYA SCHASTLIVAYA ZHIZN / A LONG AND HAPPY LIFE (R: Boris Khlebnikov)

Russland 2013, 77 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Berlinale Wettbewerb 2013

# DOM S BASHENKOY / HOUSE WITH A TURRET (R: Eva Neymann)

Ukraine 2012, 102 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Karlovy Vary 2012 (East of the West Award)

// Präsentation in Zusammenarbeit mit EYE ON FILMS, siehe Seite 20)

# **EVERYDAY** (R: Michael Winterbottom)

Großbritannien 2012, 106 min, EF

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. BFI London 2012, Stockholm 2012 (FIPRESCI Award), Jeonju 2013

#### LAYLA FOURIE (R: Pia Marais)

Deutschland / Südafrika / Frankreich / Niederlande 2013, 108 min, EFmdU

Festivalteilnahme/Auszeichnung: Berlinale Wettbewerb 2013 (Special Mention)

Filmgast: Pia Marais (Regie)

// LAYLA FOURIE feiert bei CROSSING EUROPE Internationale Premiere und ist einer der Eröffnungsfilme. Regisseurin Pia Marais ist Mitglied der diesjährigen Internationalen Jury, siehe Seite 26. //

#### L'ENFANT D'EN HAUT / SISTER / WINTERDIEB (R: Ursula Meier)

Schweiz / Frankreich 2012, 97 min, OmeU / OmdU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Berlinale Wettbewerb 2012 (Silberner Bär), Schweizer Filmpreis 2013 (Bester Film, Bestes Drehbuch, Bester Hauptdarsteller), Oscar Shortlist für Best Foreign Language Film Filmgast: Ursula Meier (Regie)

// Verleih in Österreich: Thimfilm, Kinostart in Österreich: 26. April; Pressevorführungen Linz/Moviemento: 17. April, 10.00 Uhr, Wien/Admiralkino: 11. April, 12.00 Uhr. L'ENFANT D'EN HAUT ist einer der diesjährigen Eröffnungsfilme. //

#### **REALITY** (R: Matteo Garrone)

Italien, Frankreich 2012, 115 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Cannes Wettbewerb 2012 (Großer Preis der Jury) // REALITY wird in Wien am Donnerstag, 2. Mai & Samstag, 4. Mai um 21.00 Uhr im Österreichischen Filmmuseum zu sehen sein. //

#### TEPENIN ARDI / BEYOND THE HILL (R: Emin Alper)

Türkei / Griechenland 2012, 94 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Berlinale 2012 (Special Mention), Sarajevo 2012 (Special Jury Award) Filmgast: Enis Köstepen (Produktion)

// Der Film wird in memoriam Seyfi Teoman (Regisseur & Produzent) gezeigt, ein langjähriger Begleiter von CROSSING EUROPE, der diesen Film mitproduziert hat und 2012 tödlich verunglückt ist. //

## V TUMANE / IN THE FOG (R: Sergei Loznitsa)

Deutschland / Russland / Lettland / Niederlande / Weißrussland 2012, 128 min, OmeU Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Cannes Wettbewerb 2012 (FIPRESCI Award), Toronto 2012

# **EUROPEAN PANORAMA DOCUMENTARY**

Neun Langfilme und einen Kurzdokumentarfilm wurden dieses Jahr für diese Sektion ausgewählt, die – inhaltlich weit gefasst – Gesellschaftspolitisches, Persönliches aber auch Zeitgeschichtliches verhandeln: ein tagesaktuell und schonungslos realistisches Flüchtlingsfilmtriptychon (HÉROS SANS VISAGE / FACELESS HEROES), die präzise filmische Revision eines "zufällig" passierten Jagdunfalls und juristisch abgeschlossenen Kriminalfalles (REVISION), Randzonen im europäischen Nirgendwo, die sich der Mensch untertan gemacht hat, jedoch mit enormen Spätfolgen (MATERIA OSCURA / DARK MATTER, METAMORPHOSEN), unser mechanischindustriell geprägter Umgang mit dem Tabuthema Tod anhand von Weihnachten in einem Krematorium (GEGENWART / CONSEQUENCE), der Traum vom Erfolg im Filmgeschäft einer Gruppe junger muslimischer Belgier (CINÉMA INCH'ALLAH!), die unorthodoxe Neubetrachtung einer komplexen Eltern-Kind-Beziehung (VATERS GARTEN - DIE LIEBE MEINER ELTERN / FATHER'S GARDEN - THE LOVE OF MY PARENTS) und schließlich ein fesselndes Langzeitfamilienportrait und die spannende Lebensgeschichte einer flotten Greisin im Gegenlicht politischer Umbrüche im 20. Jahrhundert (SOUKROMÝ VESMÍR / PRIVATE UNIVERSE, TZVETANKA).

CINÉMA INCH'ALLAH! (R: Vincent Coen, Guillaume Vandenberghe)

Belgien 2012, 80 min, OmeU

Festivalteilnahme: u.a. FIFF Namur 2012

<u>Filmgäste:</u> Vincent Coen, Guillaume Vandenberghe (beide Regie)

**GHL** (R: Lotte Schreiber) Österreich 2013, 17 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Diagonale 2013, Oberhausen 2013

Filmgast: Lotte Schreiber (Regie)

**GEGENWART / CONSEQUENCE (R: Thomas Heise)** 

Deutschland 2012, 65 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Rome 2012, Vision du Réel Nyon 2013

<u>Filmgast:</u> Thomas Heise (Regie)

HÉROS SANS VISAGE / FACELESS HEROES (R: Mary Jiménez)

Belgien 2012, 61 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Visions du Réel IFF 2012, Lussas Doc FF 2012

MATERIA OSCURA / DARK MATTER (R: Massimo D'Anolfi / Martina Parenti)

Italien 2013, 80 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Berlinale 2013, Cinema du Réel 2013

METAMORPHOSEN (R: Sebastian Mez)

Deutschland 2013, 84 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Berlinale 2013, Vision du Réel Nyon 2013, IndieLisboa 2013, BAFICI 2013

Filmgast: Renata Kosenko (Regie-Assistenz & Übersetzung)

**REVISION** (R: Philip Scheffner) Deutschland 2012, 106 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Berlinale 2012, Go East FF Wiesbaden 2012 (Award "Remembrance and

Future")

Filmgast: Philip Scheffner (Regie)

// REVISION wird in Wien am Sonntag, 28. April um 20.45 Uhr im Österreichischen Filmmuseum zu sehen sein. Der auf dem im Film beschriebenen Kriminalfall basierende Roman GRENZFALL von Drehbuchautorin Merle Kröger ist im Argument Verlag erschienen. //

#### SOUKROMÝ VESMÍR / PRIVATE UNIVERSE (R: Helena Třeštíková)

Tschechische Republik 2012, 83 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Karlovy Vary 2012 (Special Mention), Zagreb Dox 2012, EBS Int. Doc Festival Seoul 2012

Filmgäste: Helena Třeštíková (Regie), Zuzana Bielikova (Produktion)

TZVETANKA (R: Youlian Tabakov)

Schweden / Bulgarien 2012, 66 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Dok Leipzig 2012, CPH:DOX 2012

Filmgast: Youlian Tabakov (Regie)

# VATERS GARTEN - DIE LIEBE MEINER ELTERN / FATHER'S GARDEN - THE LOVE OF MY PARENTS (R: Peter Liechti)

Schweiz 2013, 93 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Berlinale Forum 2013 (Leserpreis des Tagesspiegel), Visions du Réel 2013 <u>Filmgäste:</u> Peter Liechti (Regie), Jolanda Gsponer (Produktion)

Unter den neun Langdokumentarfilmen wird heuer zum zweiten Mal der FEDEORA AWARD vergeben. Die

FEDEORA Jury besteht aus drei FilmkritikerInnen der KritikerInnenvereinigung FEDEORA (Federation of Film

Critics of Europe an the Mediterranean, www.fedeora.eu): Ronald Bergan (UK // Filmkritiker und –historiker, u.a.

The Guardian), Wiltrud Hackl (AT // freie Kulturjournalistin und Redakteurin, u.a. ORF, Der Standard), Yehuda

Stav (IL // Filmhistoriker und -kritiker, u.a. Yedioth Aharonoth). Mehr zu Preisen und Jurys auf Seite 26.

# **EUROPEAN PANORAMA SPECIALS**

# **DOCS IN CONCERT**

Anlässlich der Jubiläumausgabe lädt CROSSING EUROPE sein Publikum zum ausgiebigen Feiern ein. Zusätzlich zur beliebten Nightline im OK Mediendeck wird an **zwei Abenden auch der Ursulinensaal "rhythmisch" bespielt**: Mit THE CHEMICAL BROTHERS: DON'T THINK wurde zum ersten Mal eine komplette Live-Show der

Chemical Brothers auf Film gebannt. Und PEACHES DOES HERSELF ist der Film zum gleichnamigen Peaches-Musical aus dem Jahr 2010. Let's dance!

# THE CHEMICAL BROTHERS: DON'T THINK (R: Adam Smith)

Großbritannien 2012, 85 min, EF

#### PEACHES DOES HERSELF (R: Peaches)

Deutschland 2012, 80 min, EF

// HOSI Linz zu Gast bei CROSSING EUROPE: Apéro zu PEACHES DOES HERSELF, am Freitag 26. April, um 22.00 Uhr, Foyer Ursulinensaal //

# ARBEITSWELTEN (in Kooperation mit AK 00/Kultur)

#### Vom Scheitern der Strukturen

Gewohnt kritisch und tagesaktuell erweisen sich die **fünf Dokumentarfilme** dieser von Lina Dinkla (Dok Leipzig) co-kuratierten Programmsektion. Diese versteht sich in ihrer zehnten Ausgabe als eine Sammlung von Schlaglichtern auf die Geschehnisse am Rande, auf das **Versagen von Institutionen**, auf die vermeintlich kleinen Auswirkungen, die das sich **Auflösen von staatlichen und kommunalen Strukturen** hat. Die **Arbeit und die Bedingungen**, unter denen diese zu leisten ist, stellt sich daher in den ausgewählten Filmen immer auch als Spiegel der gesellschaftlichen Verfasstheit eines ganzen Landes dar. Portraitiert werden die Herausforderungen eines oft (über)fordernden, stressigen Alltags in der Athener Notrufzentrale (100 (ALEXANDRAS 173, ATHINA) / 100 (ALEXANDRAS 173, ATHENS), einer 48-Stunden Schicht einer Rettungswagenmannschaft in Sofia (POSLEDNATA LINEIKA NA SOFIA / SOFIA'S LAST AMBULANCE) und in einem französischen Sozialamt (LE MOINDRE CENTIME / TO THE LAST PENNY), aber auch der Versuch junger Kunstschulabsolventen im (Berufs)leben Fuß zu fassen (ABSOLVENTI - SLOBODA NIE JE ZADARMO / GRADUATES - FREEDOM IS NOT FOR FREE) oder die gängige Praxis, "überflüssige" unkündbare Mitarbeiter in extra dafür geschaffene Unternehmensbereiche "abzuschieben" (WIR SIND DIE MUTANTEN).

# 100 (ALEXANDRAS 173, ATHINA) / 100 (ALEXANDRAS 173, ATHENS) (R: Gerasimos Rigas)

Griechenland 2012, 61 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Docville FF 2012

Filmgast: Gerasimos Rigas (Regie)

# ABSOLVENTI - SLOBODA NIE JE ZADARMO / GRADUATES - FREEDOM IS NOT FOR FREE (R: Tomáš Krupa)

Slowakei 2012, 83 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. IFF Brativslava 2012

Filmgäste: Tomáš Krupa (Regie), Martin Cech (Kamera)

// Mittwoch, 17. April um 20.00 Uhr, Preview Arbeitswelten: ABSOLVENTI - SLOBODA NIE JE ZADARMO / GRADUATES - FREEDOM IS NOT FOR FREE, AK-Veranstaltungssaal, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz // Eintritt frei //

#### WIR SIND DIE MUTANTEN (R: Konrad Wakolbinger)

Österreich 2013, 14'30 min, DF

Filmgast: Konrad Wakolbinger (Regie)

# LE MOINDRE CENTIME / TO THE LAST PENNY (R: Erika Haglund, Benjamin Serero)

Frankreich 2012, 75 min, OmeU

Filmgäste: Erika Haglund, Benjamin Serero (beide Regie)

# POSLEDNATA LINEIKA NA SOFIA / SOFIA'S LAST AMBULANCE (R: Ilian Metev)

Bulgarien, Kroatien, Deutschland, 2012, 75 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Cannes Semaine de la Critique 2012, Karlovy Vary 2012 (Grand Prix Documentary), Dok Leipzig 2012 (Silberne Taube)

# RANDLAGEN (in Kooperation mit afo architekturforum oö)

# Filmische Vermessungen von Orten im Abseits

Nunmehr zum vierten Mal hat Kuratorin Lotte Schreiber ein Themenprogramm zusammengestellt, das sich mit Architektur und Gesellschaft beschäftigt. Heuer mit vier bemerkenswerten Dokumentarfilmprogrammen, die von abgeschiedenen Dörfern, urbanen Grauzonen und Geisterstädten erzählen: ein isoliertes Dorf an der Nordküste Grönlands (VILLAGE AT THE END OF THE WORLD) und eine vom Aussterben bedrohte Siedlung im ostdeutschen Niemandsland (AM ENDE DER MILCHSTRASSE / FAR END OF THE MILKY WAY), Hinterhöfe und Rückseiten der Metropole Warschau (WARSCHAU FRANKENSTEIN / WARSAW FRANKENSTEIN), ein ungenutzte baufällige Wohnanlage nahe Berlin-Tegel (LA CITÉ) und spanische Neubauruinen als traurige Überbleibsel der geplatzten Immobilienblase (CASAS PARA TODOS / HOUSES FOR ALL).

**LA CITÉ** (R: Karina Nimmerfall) Deutschland 2012, 7'53 min, OmeU *Filmgast: Karina Nimmerfall (Regie)* 

# CASAS PARA TODOS / HOUSES FOR ALL [R: Gereon Wetzel]

Deutschland 2013, 55 min, OmeU <u>Filmqast:</u> Gereon Wetzel (Regie)

# AM ENDE DER MILCHSTRASSE / FAR END OF THE MILKY WAY (R: Leopold Grün, Dirk Uhlig)

Deutschland 2012, 93 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Dok Leipzig 2012 (damals noch unter "RANDLAND")

Filmgäste: Leopold Grün, Dirk Uhlig (beide Regie)

#### VILLAGE AT THE END OF THE WORLD (R: Sarah Gavron)

Dänemark, Großbritannien 2013, 79 min, OmeU Festivalteilnahmen: u.a. BFI London 2012

# WARSCHAU FRANKENSTEIN / WARSAW FRANKENSTEIN (R: Christiane Büchner)

Deutschland 2012, 94 min, OmeU Filmgast: Christiane Büchner (Regie)

// Samstag, 27. April um 12.00 Uhr, AFO-TALK "RANDLAGEN": Mit den RegisseurInnen Christiane Büchner, Gereon Wetzel und Dirk Uhlig/Leopold Grün sowie Franz Koppelstätter (Sustainable Architecture and Spacial Tactics, Kunstuniversität Linz); Moderation: Lotte Schreiber, Audimax Kunstuniversität Linz, Kollegiumgasse 2, 4020 Linz // Eintritt frei //

# Jubiläumsspecial: PLAY IT AGAIN

Anlässlich der 10. Festivalausgabe lud CROSSING EUROPE das **Publikum** via Web ein, seine **fünf Lieblingsfilme der letzten neun Festivaljahre** zu bestimmen. Die fünf gewählten Filme werden im Rahmen der Festivalwoche in der Programmsektion PLAY IT AGAIN noch einmal auf der großen Leinwand zu sehen sein. Als kleine "Wahlhilfe" wurde FreundInnen, BegleiterInnen und KollegInnen gebeten, ihre persönlichen Favoriten preiszugeben, denn schließlich präsentierte das Festival im Verlauf dieser neun Jahre insgesamt 1361 Kurz- und Langfilme aus ganz Europa. Als Dankeschön wurden unter der Votinggemeinde 10x2 Karten für die die PLAY IT AGAIN-Vorstellungen verlost.

Die finalen fünf Topfilme, die es in die PLAY IT AGAIN Schiene geschafft haben, decken sich mit dem Spirit des Festivals und der programmatischen Bandbreite des Festivals - vom heimischen Musikdokumentarfilm (ES MUSS WAS GEBEN), über preisgekröntes starbesetztes bzw. exzentrisches AutorInnenkino (HOME mit Isabelle Huppert, IM ALTER VON ELLEN / AT ELLEN'S AGE mit Jeanne Balibar, KYNODONTAS / DOGTOOTH) bis hin zur

Wikinger-Schlachtplatte eines inzwischen in Hollywood geadelten Euro-Regisseurs (VALHALLA RISING). Join us again!

ES MUSS WAS GEBEN (R: Christian Tod, Oliver Stangl)

Österreich 2010, 104 min, OmeU, Verleih in Österreich: Filmladen

Festivalteilnahmen: u.a. Eröffnungsfilm CROSSING EUROPE 2010, Film Fest München 2010

Filmgäste: Christian Tod, Oliver Stangl (beide Regie)

**HOME** (R: Ursula Meier)

Schweiz / Frankreich / Belgien 2008, 97 min, OmeU, Verleih in Österreich: Polyfilm

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Cannes 2008, Schweizer Filmpreis 2009 (Bester Spielfilm)

Filmqast: Ursula Meier (Regie)

#### IM ALTER VON ELLEN / AT ELLEN'S AGE (R: Pia Marais)

Deutschland 2010, 95 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. CROSSING EUROPE 2011 (Award European Competiton), Berlinale 2011

Filmqäste: Pia Marais (Regie), Jeanne Balibar (Darstellerin)

#### **KYNODONTAS / DOGTOOTH** (R: Yorgos Lanthimos)

Griechenland 2009, 96 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Cannes 2009 (Un Certain Regard Prize), Oscar Nominierung "Best

Foreign Language Film " 2011

VALHALLA RISING (R: Nicolas Winding Refn) Dänemark / Großbritannien 2009, 90 min, EF

Festivalteilnahmen: u.a. Venedig 2009, Film Fest München 2010

# TRIBUTE TO Przemysław Wojcieszek (PL)

Das diesjährige TRIBUTE widmet CROSSING EUROPE dem jungen vielseitigen polnischen Film- &

Theaterregisseur/autor Przemysław Wojcieszek (\*1974). Bereits **sechs Langspielfilme** zählt sein Oeuvre, zwei weitere Projekte sind gerade in Vorbereitung – eines davon, BERLIN DIARIES (Work in Progress) wird im Rahmen von CROSSING EUROPE erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Wojcieszek gilt als einer der herausragendsten Filmemacher des polnischen Independent-Kinos und bezeichnet sich selbst als **Vertreter eines unabhängigen postdramatischen Kinos** und sieht sich in der Tradition des DIY der Punkbewegung, als Vorbild nennt er u.a. Rainer Werner Fassbinder. All seinen Filmen – meist mit kleinem Ensemble und Low-Budget produziert – kann man ein großes Gespür für SchauspielerInnenführung und prägnante Bildgestaltung attestieren.

Im Jahr 2001 gelang es ihm gleich mit seinem zweiten Werk, GŁOŚNIEJ OD BOMB / LOUDER THAN BOMBS, als erster polnischer Film nach Kieślowskis ROT auch in den USA in die Kinos kommen. Seine drei letzten Arbeiten waren allesamt Fixstarter bei der Berlinale: DOSKONAŁE POPOŁUDNIE / THE PERFECT AFTERNOON (PL 2005) ist die Bestandsaufnahme des heutigen Polens, in dem die junge Generation genauso wie die ihrer Eltern einen Platz in der Gesellschaft und Wohlstand zu finden hoffen. MADE IN POLAND (PL 2010) ist die Verfilmung von Wojcieszeks erfolgreichen gleichnamigen Theaterstücks. Im Mittelpunkt des Anarcho-Dramas steht ein "angry young man", der gegen seine Umwelt und (vermeintliche) Ungerechtigkeiten aufbegehrt. SEKRET / SECRET (PL 2012) nimmt sich dem Thema Vergangenheitsbewältigung der "Großväter-Generation" an. Przemysław Wojcieszek wird persönlich in Linz folgende Filme als Österreichpremieren in sechs Programmen präsentieren - mit Unterstützung des Polnischen Instituts Wien und des Polish Film Institute Warsaw:

BERLIN DIARIES (WORK IN PROGRESS) (R: Przemysław Wojcieszek)

Deutschland 2013, Ca. 80min (50min Film + 30 min Gespräch), EF

DOSKONAŁE POPOŁUDNIE / THE PERFECT AFTERNOON (R: Przemysław Wojcieszek)

Polen 2005, 91 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Berlinale Forum 2006, NY Polish Film Festival 2006 (Krzysztof Kieślowski "Beyond Borders" Award)

# GŁOŚNIEJ OD BOMB / LOUDER THAN BOMBS (R: Przemysław Wojcieszek)

Polen 2001, 87 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Slamdance FF Park City

#### MADE IN POLAND (R: Przemysław Wojcieszek)

Polen 2010, 84 min, OmeU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Berlinale Forum 2011, Wrocław New Horizons Filmfestival 2010 (Preis Neues Polnisches Kino)

#### **SEKRET / SECRET** (R: Przemysław Wojcieszek)

Polen 2012, 82 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Berlinale Forum 2012

// SEKRET / SECRET ist einer der diesjährigen Eröffnungsfilme. //

#### W DÓŁ KOLOROWYM WZGÓRZEM / DOWN COLORFUL HILL (R: Przemysław Wojcieszek)

Polen 2004, 114 min, 0meU

Festivalteilnahmen/Auszeichnungen: u.a. Gdynia 2004 (Best Director Debut)

// Freitag, 26. April um 16.00 Uhr, Director's Talk mit Tribute Gast Przemysław Wojcieszek; Moderation: Bernd Buder, Audimax Kunstuniversität Linz, Kollegiumgasse 2, 4020 Linz // Eintritt frei //

Filmgäste: Przemysław Wojcieszek (Regie), Katarzyna Majewska (Produzentin)

#### **NACHTSICHT**

Auch heuer versammelt Kurator Markus Keuschnigg vier ausgewählte Positionen des europäischen Genrefilms in der beliebten Programmsektion. Konventionelle Ideen von Wirklichkeit finden im diesjährigen Nachtsicht-Programm keinen Platz mehr. Die europäische Fantastik gibt sich so unbedingt schauerromantisch und surreal wie selten zuvor. Mit THE ABC'S OF DEATH buchstabieren die jungen Wilden des internationalen Genrekinos das Sterben im Film neu durch, Quentin Dupieux aka Mr. Oizo entführt das Publikum in ein durchgedrehtes Dada-Universum (WRONG), außerdem zu erleben, Science-Fiction gepaart mit psychosexuellen Wahnvorstellungen (AURORA / VANISHING WAVES). Besonderes Highlight ist – auch CROSSING EUROPE zollt dem Trend zur Qualitätsfernsehware Tribut – die siebenteilige norwegische Fernsehserie HELLFJORD, atmosphärisch angesiedelt zwischen Twin Peaks und Hot Fuzz.

THE ABC'S OF DEATH (R: Kaare Andrews, Angela Bettis, Hélène Cattet, Ernesto Díaz Espinoza, Jason Eisener, Bruno Forzani, Adrián García Bogliano, Xavier Gens, Lee Hardcastle, Noboru Iguchi, Thomas Cappelen Malling, Jorge Michel Grau, Anders Morgenthaler, Yoshihiro Nishimura, Banjong Pisanthanakun, Simon Rumley, Marcel Sarmiento, Jon Schnepp, Srdjan Spasojevic, Timo Tjahjanto, Andrew Traucki, Nacho Vigalondo, Jake West, Ti West, Ben Wheatley, Adam Wingard, Yudai Yamaguchi)

USA / Chile / Kanada / Belgien / Mexiko / Frankreich / Japan / Norwegen / Dänemark / Thailand / Großbritannien / Serbien / Indonesien / Australien / Spanien 2012, 129 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Sitges 2012

# AURORA / VANISHING WAVES (R: Kristina Buožytë)

Litauen, Frankreich, Belgien 2012, 120 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Karlovy Vary 2012, Fantastic Fest, Sitges 2012

<u>Filmgast:</u> Marius Jampolskis (Darsteller)

**HELLFJORD** (R: Patrik Syversen, Kenneth Olaf Hjellum, Ole Giaever, Sebastian Dalen, Vegar Hoel, Roar Uthaug) Norwegen 2012, 210 min, OmeU

Festivalteilnahmen: u.a. Fantastic Fest Austin 2012, Glasgow Fright Fest 2013

Filmgäste: Zahid Ali, Stig Frode Henriksen (beide Darsteller)

**WRONG** (R: Quentin Dupieux) Frankreich 2012, 94 min, EF

// Sämtliche Titel der Sektion werden am 2. Und 3. Mai im Rahmen von /slashing europe im Filmcasino Wien nachgespielt. www.slashfilmfestvial.com. //

#### LOCAL ARTISTS

23 Programme, die zusammen 65 Produktionen umfassen – darunter 29 Welt- und 4 Österreichpremieren, bieten bei CROSSING EUROPE einen ansprechenden Überblick über das aktuelle oberösterreichische Filmschaffen, das vom "Hardcore"-Experimentalfilm bis zur sozialkritischen Langdokumentation reicht, dazwischen gibt es noch Entdeckungen im Musikvideobereich (insgesamt 13 Musikvideos rittern heuer zum ersten Mal um den CREATIVE REGION MUSIC VIDEO AWARD powered by CREATIVE REGION Linz & Upper Austria, der mit 1.500,- € dotiert ist) und bei den mittellangen Spielfilmen zu machen. Insgesamt wurden an die 150 Arbeiten für diese Programmsektion eingereicht. Vergeben werden weiters unter den Filmen/Videos dieser Sektion der mit 6.000 Euro dotierte CROSSING EUROPE Award Local Artist und der CROSSING EUROPE Award Local Artist ATELIERPREIS (mehr zu Preisen und Jurys siehe Seite 26).

2013 kann als sehr gutes Jahr für den Langdokumentarfilm bezeichnet werden. Neben dem Eröffnungsfilm INNERE BLUTUNGEN (siehe S. XX), der während und nach dem Festival auch noch durch andere oberösterreichische Städte touren wird (Näheres dazu auf http://innere-blutungen.servus.at/), gibt es noch zahlreiche andere hervorstechende Arbeiten, wobei vor allem die Bandbreite der Themen ungemein überrascht. Der israelische Produzent und Ehrenbürger der Stadt Linz, Micha Shagrir, kehrt erneut zurück in seine Heimatstadt, und zwar mit dem Dokumentarfilm HA BRICHA 3G / THE ESCAPE, in dem sich eine Gruppe junger Menschen auf eine ungewöhnlich Suche nach Spuren der Fluchtrouten des Holocausts in Polen, Österreich und Italien machen. Im Monat der großen Musiktheatereröffnung in Linz, darf eine dokumentarische Arbeit auch nicht fehlen: In AUF DEN SPUREN DER VERIRRTEN wird die Entstehung der Eröffnungsproduktion, der neuen Oper von Philipp Glass, nachgezeichnet. Manche der hier gezeigten Arbeiten wurden heuer erstmals bei der Diagonale in Graz präsentiert, so u.a. auch der Essayfilm IM AUGENBLICK. DIE HISTORIE UND DAS OFFENE von Angela Summereder und Othmar Schmiderer und der Dokumentarfilm SHQIPËRIA – NOTIZEN AUS ALBANIEN / SHQIPËRIA – NOTIZEN AUS ALBANIEN / SHQIPËRIA – NOTIZEN AUS ALBANIEN Hübner und Alfred Zacharias.

Auch drei mittellange Spielfilme haben es dieses Jahr in das Programm geschafft – sie erzählen vom Erwachsenwerden (PFITSCHER), von Homophobie beim Bundesheer (HOMOPHOBIA) und von der Suche nach der "Richtigen" (ICH HAB AUCH MIT SONJA).

Für musikaffine Menschen birgt das Programm erneut eine exquisite **Auswahl an heimischen Musikvideos**. Genremäßig breit gefächert – u.a. Attwenger, A.G. Trio, Die Ärzte, Flip & Average, Parov Stelar – stellen lokale FilmemacherInnen wie z.B. Dieter Strauch, Clemens Kogler, Markus Binder, LasGafas oder System Jaquelinde ihre neuesten Arbeiten vor.

Im experimentellen Bereich erwarten das Publikum die üblichen Verdächtigen – junge, bereits renommierte aber genauso "altgediente" FilmkünstlerInnen, die erneut **hochkarätiges Experimentalfilmschaffen** präsentieren: Vorneweg die Galionsfigur aus Linz – Dietmar Brehm mit dem Programm NEUE FILME VON DIETMAR BREHM 2011-2013. Weiters vertreten sind u.a. Norbert Pfaffenbichler, Didi Bruckmayr, Siegfried A. Fruhauf, Karin Fisslthaler, Bernd Oppl, Thomas Steiner, Susi Jirkuff, Michaela Schwentner und Rainer Kohlberger.

Weiters finden sich dieses Jahr gleich **zwei Kurzfilme** von lokalen Filmschaffenden **im europäischen Programmsektionen**: Karina Nimmerfall mit LA CITÉ (Deutschland 2012) ist in der Schiene RANDLAGEN vertreten, und läuft als Vorfilm zu CASAS PARA TODOS / HOUSES FOR ALL. Der Kurzfilm WIR SIND DIE MUTANTEN (Österreich 2013) von Konrad Wakolbinger wird in den ARBEITSWELTEN vor LE MOINDRE CENTIME / TO THE LAST PENNY zu sehen sein.

Alle Filme dieser Sektion (inklusive Credits) sind in der Filmliste ab Seite 31 angeführt. Die anwesenden Filmgäste sind ab Seite 37 gelistet. Diese Sektion wurde von Wiktoria Pelzer co-kuratiert.

# **KOOPERATIONEN**

#### Austrian Screenings & CROSSING EUROPE Video Library

Allen akkreditierten FachbesucherInnen bietet CROSSING EUROPE wieder das gewohnte Service und stellt (fast) alle Filme des Festivalprogramms zur Sichtung in der CROSSING EUROPE Video Library bereit. Zusätzlich sind in Zusammenarbeit mit der Diagonale – Festival des österreichischen Films 85 neue österreichische Filme – Spiel-, Dokumentar-, Kurz- und Experimentalfilme in der Video Library abrufbar, die während des Festivals von 23. – 27. April von 10.00 bis 20.00 Uhr und am 28. April von 10.00 bis 19.00 Uhr geöffnet ist.

Zwei aktuelle Diagonale-Premieren werden auch mit englischen Untertiteln im Kino projiziert: Daniel Hoesls preisgekröntes Langfilmdebüt **SOLDATE JEANNETTE** (Österreich 2012) und der große "Gewinner" der diesjährigen Diagonale – der Dokumentarfilm **FAHRTWIND – AUFZEICHNUNGEN EINER REISENDEN** (Österreich 2013) von Bernadette Weigel.

#### Filmgäste:

SOLDATE JEANNETTE: Daniel Hoesl (Regie), Katharina Posch (Produktion), Natalie Schwager (Schnitt)
FAHRTWIND - AUFZEICHNUNGEN EINER REISENDEN: Bernadette Weigel (Regie), Florian Brüning (Produktion)

# Fresh Danube Films

Im Herbst 2012 wurde die **Festivalkooperation** FRESH DANUBE FILMS (http://eng.cinemacity.org/freshdanubefilms/) ins Leben gerufen, mit dem Ziel **Erstlingsfilme aus der Donauregion zu promoten**. Neben CROSSING EUROPE sind zwei Festivals aus Serbien (CINEMA CITY aus Novi Sad und FREE ZONE FILM FESTIVAL aus Belgrad) und ein Festival aus Kroatien (DORF aus Vinkovci) Netzwerkpartner. Insgesamt **sechs Produktionen** (drei Spiel- und drei Dokumentarfilme) des FRESH DANUBE FILM LABELS werden im Rahmen von CROSSING EUROPE 2013 präsentiert:

FOREVER NOT ALONE (Österreich 2013, R: Monja Art und Caroline Bobek) TALEA (Österreich 2013, R: Katharina Mückstein)
PISMO ĆAĆI / A LETTER TO MY FATHER (Kroatien 2012; Damir Čučić)

SONJA I BIK / SONJA AND THE BULL (Kroatien 2012; Vlatka Vorkapić)
LICE REVOLUCIJE / THE FACE OF A REVOLUTION (Serbien 2012; Vladimir Milovanović)
USTANIČKA ULICA / REDEMPTION STREET (Serbien 2012; Miroslav Terzić)

# Filmgäste:

FOREVER NOT ALONE: Monja Art und Caroline Bobek (beide Regie)
TALEA: Katharina Mückstein (Regie), Flavio Marchetti (Produktion), Natalie Schwager (Produktion & Schnitt)
PISMO ĆAĆI / A LETTER TO MY FATHER: Damir Čučić (Regie)
LICE REVOLUCIJE / THE FACE OF A REVOLUTION: Vladimir Milovanović (Regie)
USTANIČKA ULICA / REDEMPTION STREET: Miroslav Terzić (Regie) - angefragt

#### East Silver

Fast schon traditioneller Gast des Festivals ist der **East Silver Caravan**, der als Kommunikationsplattform und Botschafter des zentral- und osteuropäischen Dokumentarfilms 2013 wiederum Station in Linz macht und die im im Festivalzentrum untergebrachte CROSSING EUROPE Video Library mit einer **aktuellen Auswahl zentral- und osteuropäischer Dokumentarfilme** bestückt – 2013 mit **20 Filmen**. Mehr Information zu East Silver unter www.eastsilver.net. Für die vollständige Filmliste des East Silver Caravans siehe Festivalkatalog.

#### Eye on Films

In Zusammenarbeit mit der Initiative **Eye on Films** zeigt das EUROPEAN PANORAMA Fiction den ukrainischen Beitrag **DOM S BASHENKOY / HOUSE WITH A TURRET** von Eva Neymann (Ukraine 2012), siehe S. 11. Zudem können insgesamt **20 Filme** des Labels **Eye on Films** in der CROSSING EUROPE Video Library gesichtet werden. www.eyeonfilms.org. Für die vollständige Filmliste siehe Festivalkatalog.

#### **CROSSOVER**

Seit Anbeginn ist das OK Offenes Kulturhaus im OÖ Kulturquartier ein wichtiger Veranstaltungspartner und Impulsgeber für CROSSING EUROPE. Nicht nur, dass das Festival von der räumlichen Ausdehnung auf das gesamte Areal des OÖ Kulturquartier profitiert, sondern ganz besonders auch von der starken inhaltlichen Zusammenarbeit. Nur wenige Filmfestivals dieser Größe haben die Möglichkeit, fast alle Festivalveranstaltungen (Filmvorführungen, Talks & Partys, begleitendes Ausstellungsprogramm u.v.m.) kompakt unter einem Dach durchführen zu können. Für 2013 konnte erfreulicherweise die inhaltliche Kooperation im Crossover Bereich weiter ausgebaut werden.

#### OK | Extra Kino im 0Ö Kulturquartier

Der vom slowenischen Künstler **Tobias Putrih** gestaltete uns seit Jahresbeginn in Betrieb genommene **Karton-Kinosaal** ist ebenso Skulptur wie Vorführraum, wo die schmal gewordene Grenze zwischen Medienkunst, Installation und Filmscreening auslotet wird. Nach Filmen von Johan Grimonprez, Corinna Schnitt, Wilhelm Sasnal und Ming Wong folgt zum Festivalstart die aktuelle Arbeit CONTINUITY von OK | Artist in Residence Omer Fast

**CONTINUITY**, Deutschland, Österreich 2012, 42 min, OmeU, Regie: Omer Fast; tgl. von 11 - 22 Uhr *Filmgast: Omer Fast* 

#### OK | Artist in Residence Omer Fast (IL/DE)

Diesjähriger OK | Artist in Residence ist der in Israel geborene und in Berlin lebende **renommierte Film- und Videokünstler** Omer Fast (\*1972). Im OK | Extra Kino läuft sein aktueller Film CONTINUITY, der seine Premiere bei der letztjährigen dOCUMENTA 13 feierte und vom OK mitproduziert wurde.

CONTINUITY hat phasenweise einen geisterhaften Touch, ist der erste Film von Omer Fast, der in Deutschland und mit deutschen Schauspielern gedreht wurde und beschäftigt sich mit einer von seinen Eltern inszenierten Heimkehr eines verstorbenen jungen Soldaten aus Afghanistan. Zudem werden die beiden Arbeiten 5.000 FEET IS THE BEST und HER FACE WAS COVERED (Part 1&2) als Installationen präsentiert.

**5.000 FEET IS THE BEST**, USA, Frankreich, Irland, Deutschlan 2011, 30min, OmeU, Regie: Omer Fast **HER FACE WAS COVERED** (Part 1&2), USA 2011, 6 min, OmeU, Regie: Omer Fast *Filmgast: Omer Fast (Artist)* 

// Mittwoch, 24. April, 19.00 Uhr: Lecture mit Omer Fast; Einführung: Julia Stoff (Projektbetreuung dOCUMENTA 13); Kunstuniversität Linz, Audimax, Kollegiumgasse 2 //

#### OK | Labor

Gewohnt hochkarätig präsentieren sich auch weitere Crossover Bereiche – mit künstlerischen Arbeiten, die alle direkt oder indirekt mit dem Medium Film zu tun haben, jedoch den gewohnten Ort der Rezeption – das klassische Kino – verlassen. **Expanded Cinema** ist dabei auch die inhaltliche Leitlinie für diese Arbeiten:

# // Festivaltrailer CINEMA ISN'T I SEE, IT'S I FLY //

CROSSING EUROPE konnte die derzeit in Taiwan lebende oberösterreichische Videokünstlerin und Filmemacherin Ella Raidel für den Festivaltrailer 2013 gewinnen, die eine spielerische Interpretation eines Dziga Vertov Zitats erschuf: "CINEMA ISN'T I SEE, IT'S I FLY konstatierte er im Hinblick auf die Flexibilität der Kameraobjektive, die eine andere Wahrnehmung der Welt erzeugen. Im CROSSING EUROPE Trailer 2013 katapultiert uns der Ringtone eines verpassten Anrufs in einem Geschäft für Haushaltswaren aus der Realität in die luftige Perspektive eines Fallschirmspringers." (Zitat Ella Raidel)

CINEMA ISN'T I SEE, IT'S FLY (Taiwan, Österreich 2013, 1min) entstand in Kooperation mit OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich und Silhouette International Schmied AG und ist u.a. hier zu sehen: <a href="https://www.crossingeurope.at/trailer2013">www.crossingeurope.at/trailer2013</a>. Zudem schuf Ella Raidel eine Mehrkanalprojektion als Erweiterung des Trailers in den öffentlichen Raum, konkret auf die Außenfassaden des OÖ Kulturguartiers.

Filmgast: Ella Raidel (Artist)

// Dienstag, 16. April, 19.00 Uhr: Lecture mit Ella Raidel; Moderation: Karin Bruns (Kunstuniversität Linz); OK | Mediendeck, OK-Platz 1 //

#### // NO(I)SE, Geruchsfilm //

Eine Art von "Geruchskino" hat der österreichische Künstler Wolfgang Georgsdorf erschaffen. SMELLER 2.0 / Olfaktorium genannt, handelt es sich bei diesen funktionalen Skulpturen um so etwas wie eine "Geruchsorgel", quasi ein olfaktorisches Aufnahme- und Wiedergabeinstrument, das bereits im Rahmen der SINNESRAUSCH-Ausstellung in Linz zu erleben war. Für CROSSING EUROPE wird der Prototyp des Langzeitprojektes um sein filmisches Potential erweitert.

**NO(I)SE,** Österreich 2013, 20min, color/sound/smell/speech, Voice: Eva Mattes *Filmgast: Wolfgang Georgsdorf (AT/DE)* 

// Vorstellungszeiten: tgl. zur vollen und zur halben Stunde von 11 bis 22 Uhr & zusätzlich von 23.-27.4., 17.00 Uhr Einführung durch Wolfgang Georgsdorf // Donnerstag, 2. Mai, 19.00 Uhr: Lecture mit Wolfgang Georgsdorf, OK | Medieneck, OK-Platz 1 //

# // THE SPACE INVADES 2012-2013//

Folieninstallation im Außenraum des OÖ Kulturquartiers – Folien und Klebebänder sind das Material des spanischen Künstlers Juan López. Energiegeladen schieben sich rote Blöcke durch die ehemalige Schule und das Klostergebäude und scheinen die Wände aufzureißen. Es geht um die Visualisierung und Öffnung des OÖ-Kulturquartier-Areals für das Publikum.

Artist: Juan López (ES)

#### // ATLANTIS //

Collagen im OK – Thmas Draschan schöpft dabei aus einem riesigen Fundus aus Bildern, Fotos, Postkarten und 16-Millimeter-Filmen, und stellt in akribischer Kleinarbeit Found-Footage-Filme und Collagen zusammen.

<u>Artist:</u> Thomas Draschan (AT)

# KUNSTRAUM GOETHESTRASSE XTD. - RAUMEN by "freundinnen der kunst"

Die "freundinnen der kunst" sind ein Künstlerinnenkollektiv aus Linz, das seit 13 Jahren gemeinsam arbeitet. Nun wird das gesamte Werk zusammengepackt und in den KUNSTRAUM GOETHESTRASSE XTD. Transportiert. Dort soll es im Rahmen einer dreitägigen Performance in eine neue Form und Ordnung gebracht werden. Dem Vorhaben liegt der Wunsch zugrunde, sich mit dem Schaffen von Kunst innerhalb einer Gruppe zu beschäftigen. Die Arbeiten der letzten 13 Jahre werden einer Analyse unterzogen. Das Material wird sortiert, aufgelegt und innerhalb von drei Tagen zusammengeführt. Am Ende wird ein Werk in Form einer Skulptur oder Installation entstehen. BesucherInnen von CROSSING EUROPE sind eingeladen, das Resultat der Performance zu erleben. Mit Nummern versehene Karten werden beim Festival verteilt. Die FestivalbesucherInnen können im KunstRaum Goethestrasse xtd ihre Nummern (täglich von 10 -14 Uhr) einlösen und einen Teil des Werkes der "freundinnen der kunst" erhalten. Einfach vorbeikommen!

// Öffnungszeiten: 23. bis 28. April, 10.00 bis 14.00 Uhr // www.freundinnenderkunst.at, www.kunstraum.at //

#### Raum Lentos - NO FILM IN NO CINEMA

Anlässlich von CROSSING EUROPE wird der Leseraum im Obergeschoss des LENTOS Kunstmuseum mit einer Inszenierung von Siegfried A. Fruhauf, der auch mit einer neuen Filmarbeit in der LOCAL ARTISTS Schiene vertreten ist, in den Blickpunkt gerückt. Dieser Raum, der in seiner alltäglichen Nutzungsform MuseumsbesucherInnen für die Lektüre von Katalogen und wissenschaftlichen Texten zur Verfügung steht, wird als Kino – und in konzeptioneller Hinsicht gleichzeitig als **Nichtkino** – bespielt. Auf mehreren Displays wird der 3 Sekunden lange Film **42/83 NO FILM** von Kurt Kren gezeigt.

// Öffnungszeiten: 23. bis 28. April, 10.00 bis 18.00 Uhr; Talk: ASK THE CURATOR mit Siegfried A. Fruhauf & Magnus Hofmüller, am Donnerstag, 25. April von 18.00 bis 19.00 Uhr, Lentos Kunstmuseum Linz, Ernst-Koref-Promenade 1 //

# kiosque meets CROSSING EUROPE

Der kiosque setzt sich mit bislang wenig oder nicht genützten Rest- und Zwischenräumen im Linzer Stadtgebiet auseinander. Mitunter unbekannte, in ihrem Potential bisher verkannte oder in Vergessenheit geratene Orte rücken dabei in den Fokus und werden für kurze Zeit aktiviert. Angelehnt an den Slogan "Jetzt am Kiosk" und inspiriert von der Imbissbudenkultur, spürt das Projekt urbanistische Anliegen auf. Schauplatz der zwei Filmabende ist der Spielplatz Limonistollen: Am Fuße des Bauernbergs befindet sich ein einzigartiger innerstädtischer Freiraum, diese "Naturarena" war bereits Schauplatz für das erste Freiluftkino Europas, für Gastspiele der Wiener Eisrevue, für Boxkämpfe oder das Linz09-Projekt "Circus". Die beiden Kurzfilmprogramme, Program #1 THIS IS STRANGE…! und Progamm #2 (DON'T) LOOK BACK: LOCAL ARTISTS Highlights aus 10 Jahren CROSSING EUROPE!, wurden von Wiktoria Pelzer kuratiert. Für die vollständige Auflistung der Filme siehe S. 34.

// Open Air Screenings am Spielplatz Limonistollen, Ecke Limonigasse 8, Zugang über die Roseggerstraße: Donnerstag, 25. & Freitag, 26. April, jeweils ab 21.00 Uhr; Music & Drinks bereits ab 18.00 Uhr //

## **NIGHTLINE**

Die von corridor-Bogendorfer/Mayrhofer programmierte **CROSSING EUROPE Nightline im OK | Mediendeck** bietet CineastInnen, Festivalgästen und NachtschwärmerInnen bei freiem Eintritt allabendlich ab 22.00 Uhr Gelegenheit, den Festivaltag bis spät in die Nacht hinein zu verlängern.

# Dienstag, 23. April

Live: Shy (AT). Gute Nachrichten: Shy sind zurück! Die Linzer Pop-Heroen haben sich zuletzt öffentlich rar gemacht. Im Hintergrund nutzten sie die Zeit seit ihrem letzten Album 2006, um mit zusätzlichem Instrumentarium und veränderter Besetzung an neuen Ideen herumzutüfteln und neues Material zu erarbeiten. Das Ergebnis ist gelungen und klingt erfrischend unverkrampft. Man darf sich nun auf das im Herbst erscheinende Album "Zwei" ebenso freuen, wie auf das erste Konzert von Shy bei der CROSSING EUROPE Nightline.

Sarah Farina & Mr. Chix (IT/DE). Das junge DJ-Talent Sarah Farina spielte sich in den letzten Jahren in die Herzen der Berliner Clubkultur. Geschmackssicher und präzise geht sie ans Werk, stöbert in neuen UK Sounds von HipHop, Dubstep und Grime und befindet sich am besten Weg auch die europäische Clublandschaft aufzumischen. An ihrer Seite, Mr. Chix, seines Zeichen Mitbegründer des Kollektivs Through my Speakers.

#### Mittwoch, 24. April

Live: Sex Jams (AT). Cool, bei jedem Song dieser Band geht's zu wie auf einer außer Kontrolle geratenen Party Dosenbier trinkender Teenager im Grunge-Outfit. Musikalisch offensichtlich stark in den 90ern sozialisiert, lässt das sympathische Wiener Quintett die gitarrenverzerrten Ohrwürmer auf die Leute los und spricht im Idiom von Pavement und Sonic Youth zu einer dissidenten Jugend, die weder Lust auf aalglatten RadioPop noch Macho-Rock hat.

Mystery Rain (DE). Ob Mystery Rain sein Publikum musikalisch zu Elvis nach Memphis führt (so wie Jim Jarmusch in "Mystery Train") oder doch in die elektronische Gegenwart der angesagten Großstädte wie Berlin oder New York, kann man selten voraussagen. Jedenfalls weiß der Medienkünstler, Haudrauf-DJ und Mühlviertler Wahlberliner Rainer Kohlberger wie man ganz unmysteriös Party quer durch die Bank macht.

# Donnerstag, 25. April

Live: G.Rizo (US/AT). Fest verankert in der Wiener Clubkultur ist die amerikanische Musikerin G.Rizo dennoch auch auf den unterschiedlichsten Bühnen weltweit ein gern gesehener Gast. Mittlerweile ist das ursprüngliche Soloprojekt zu einer hervorragenden Live-Band gewachsen, was der charismatischen Sängerin einen perfekten performativen Rahmen bietet. Da wo sich Soul und Funk mit Beatkultur kreuzen, findet sich auch G.Rizo mit ihrer packenden Stimme ein.

Christian Fuchs (AT). Ob als Musiker bei Fetish 69, Bunny Lake oder der Neigungsgruppe Sex, Gewalt & Gute Laune, ob als Journalist, Filmexperte und Radiomacher – Christian Fuchs ist stets mit vollem Einsatz und Akribie bei der Sache. Wenn einer gekonnt eine Party über das Mischpult zu jagen, dann ist es dieser Mann.

DJ Fino (AT). Das WarmUp dieser garantierten Partynacht bestreitet der Linzer Allrounder Fino.

#### Freitag, 26. April

Live: Sookee (DE). Sookee ist eine rare Spezies. Erstens ist sie eine waschechte Berlinerin (mit dementsprechender Schnauze), zweitens macht sie äußerst partytauglichen, klischeearmen, powervollen HipHop, den sie ganz undogmatisch mit queer-feministischen Inhalten bereichert. Schon im Titel des aktuellen Albums "Bitches, Butches, Dykes & Divas" lässt sich erahnen, dass es hier um Empowerment von widerständigen Identitäten und Kritik an gesellschaftlicher Normativität geht. Sie rockt zur Zeit auch jede Bude – vom Autonomen Zentrum bis zum großen Club.

Kalifornia Kurt & Hunter S. Tobsen (AT). Für die Party davor und danach sorgt ein Wiener DJ Team mit 0Ö Roots. Unter dem Namen Paradiso präsentieren die notorischen Namenswechsler Krossing Kurt und Europe S. Tobsen Tanzbares von deliziös bis delikat, kredenzt auf feinstem Vinyl. Kein willkürlicher, sondern gekonnt bunter Stilmix von 70ies Disco über Soul und Funk bis hin zu allem eigentlich.

### Samstag, 27. April

**fLako (UK).** Der junge deutsch /chilenische Produzent findet in keiner musikalischen Schublade Platz. Gut so. Zu vielseitig ist das Oeuvre, zu verspielt und von Forschergeist beseelt ist seine Gangart. Musik, die subtil verzaubert und dem Dancefloor trotzdem eine laszive Aura zu verleihen versteht.

madhou5e präsentiert: Miss Be Groovy (AT). madhou5e ist eine tolle Serie (und mittlerweile auch ein tolles Archiv) an DJ-Präsentationen im Linzer Fernsehsender DORF TV. Jeden Freitag bietet die Sendung regionalen DJs ein Forum, um sich via einem Turntable-Mix den Leuten vorzustellen. madhou5e präsentiert an diesem Abend Miss Be Groovy. Die Linzerin ist schon lange im DJ-Geschäft und weiß, wie sie eine hungrige Tanzmeute zufriedenstellt - u.a. mit Deep, Tech, House und Breaks.

Der traditionelle **Festival Chill Out** geht am **Sonntag, 28. April**, im SOLARIS über die Bühne und **DJ Alexander Ryba / Etage Noir (AT)** wird auch am letzten Festivalabend für gute Musik und glückliche Gesichter sorgen.

# **RAHMENPROGRAMM**

# Publikumsgespräche

Im Anschluss an die Filmvorführungen finden in den Kinos Publikumsgespräche und Diskussionen mit den Filmschaffenden/KuratorInnen statt.

# Festivaleröffnung

Der Eröffnungsempfang findet am Dienstag, 23. April um 18.30 Uhr im Ursulinensaal im OÖ Kulturquartier statt.

Moderation: Neil Young & Christine Dollhofer – im Anschluss die Vorführungen der Eröffnungsfilme in den

Festivalspielstätten Ursulinensaal, Moviemento und City-Kino.

// Geladene Veranstaltung // Für Details siehe Seite 7 //

#### Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am Samstag, 27. April um 21.00 Uhr im Ursulinensaal im 0Ö Kulturquartier statt.

Moderation: Catherine Ann Berger. Music by Ritornell

// Das aktuelle Album von Ritornell, AQUARIUM EYES, erscheint am 10. Mai, Label: Karaoke Kalk. Für den Act im Rahmen der Preisverleihung erarbeitet Richard Eigner eine spezielle Performance auf den experimentellen elektroakustischen Devices des Instrumentenbauers Yuri Landmann.]//
// Eintritt frei // Für Details zu Preisen & Jurys siehe Seite 26 //

### Festivalbilanz / Guests Farewell

Im Café/Bar SOLARIS zieht Festivalleiterin Christine Dollhofer am **Sonntag, 28. April um 12.00 Uhr** Festivalbilanz.

#### **TALKS & GET TOGETHERS**

# TALKS - in Kooperation mit der ÖH Kunstuniversität Linz

### Meet the Film Directors

powered by: CCP Austria, EACEA Programm Kultur

Moderation: Christine Dollhofer

// Mittwoch, 24. April, 16.00 Uhr, OK | Mediendeck // Eintritt frei //

# Director's Talk: OK | Labor Lecture mit Omer Fast

Einführung: Julia Stoff (Projektbetreuung dOCUMENTA 13)

// Mittwoch, 24. April, 19.00 Uhr, Kunstuniversität Linz, Audimax, Kollegiumgasse 2 // Eintritt frei //

# MEDIA Get Together // Meet the Students

powered by MEDIA DESK AUSTRIA

Moderation: Christine Dollhofer

// Donnerstag, 25. April, 16.00 Uhr, OK | Mediendeck // Eintritt frei //

# Director's Talk: Tribute-Gast Przemysław Wojcieszek

Moderation: Bernd Buder

// Freitag, 26. April, 16.00 Uhr, Kunstuniversität Linz, Audimax, Kollegiumgasse 2 // Eintritt frei //

#### AFO-TALK: Randlagen

Moderation: Lotte Schreiber

Mit den RegisseurInnen Christiane Büchner, Gereon Wetzel und Dirk Uhlig/Leopold Grün sowie Franz

Koppelstätter (Sustainable Architecture and Spacial Tactics, Kunstuniversität Linz)

// Samstag, 27. April, 12.00 Uhr, Kunstuniversität Linz, Audimax, Kollegiumgasse 2 // Eintritt frei //

#### **EVENTS**

# **HOSI Linz ZU GAST BEI CROSSING EUROPE**

Apéro zu PEACHES DOES YOURSELF

// Freitag, 26. April, 22.00 Uhr, Foyer Ursulinensaal // Eintritt frei //

#### MUSIKTHEATER IM OÖ KULTURQUARTIER

Filmpremiere AUF DEN SPUREN DER VERIRRTEN und Ausstellungseröffnung FARBPOESIE Gottfried Mairwöger // Sonntag, 28. April, 18.00 Uhr, Ursulinensaal Hochfoyer // Eintritt frei //

#### **CROSSING EUROPE zu Gast**

# Arbeiterkammer OÖ: Preview Arbeitswelten GRADUATES – FREEDOM IST NOT FOR FREE (Slowakei 2012; R: Tomas Krupa)

//Mittwoch, 17. April, 20.00 Uhr, AK-Veranstaltungssaal, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz // Eintritt frei //

# CROSSING EUROPE @ MEDIEN KULTUR HAUS WELS: TALEA (Österreich 2013; R: Katharina Mückstein), ANIMALS (Spanien 2012; R: Marcal Forés)

// Donnerstag, 25. April, 18.30 & 21.00 Uhr, MKH Wels/Kino // www.medienkulturhaus.at //

# kiosque meets CROSSING EUROPE – Open Air Screenings am Spielplatz Limonistollen

// Donnerstag 25. April & Freitag, 26. April, Music & Drinks 18.00 Uhr, Filmstarts 21.00 Uhr; Zugang über Roseggerstraße // Eintritt frei //

# Österreichisches Filmmuseum: REVISION (Deutschland 2012; R: Philipp Scheffner)

//Sonntag, 28. April, 20.45 Uhr, Österreichisches Filmmuseum Wien // www.filmmuseum.at //

# Österreichisches Filmmuseum: REALITY (Italien 2012; R: Matteo Garrone)

// Donnerstag, 2. Mai & Samstag, 4. Mai, jeweils um 21.00 Uhr, Österreichisches Filmmuseum Wien //

#### /slashing europe: Filme der NACHTSICHT 2013

// Donnerstag, 2. Mai & Freitag, 3. Mai, Filmcasino Wien // www.slashfilmfestival.com //

### Ausstellungstipps & Lectures & Veranstaltungen | rund um CROSSING EUROPE

# OK | ARTIST IN RESIDENCE & OK | Extra Kino: Omer Fast

OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich, www.ok-centrum.at

// Ausstellungszeiten: Dienstag, 23. April, 11.00 bis 23.00 Uhr, Mittwoch, 24. bis Sonntag, 28. April, 11.00 bis 22.00 Uhr // Eintritt frei //

### OK | LABOR

# CINEMA ISN'T I SEE, IT'S I FLY

Mehrkanalprojektionen auf die Außenfassaden im 0Ö Kulturquartier

// Dienstag, 23. bis Sonntag, 28. April // Eintritt frei //

# Lecture mit Ella Raidel

// Dienstag, 16. April, 19.00 Uhr, OK | Mediendeck // Eintritt frei //

# NO(I)SE

Geruchsfilm / Geruchskino von Wolfgang Georgsdorf

// Dienstag, 23. bis Sonntag, 28. April, Smeller-Raum im OK, 2. Stock; Vorstellungszeiten: tgl. zur vollen und zur halben Stunde von 11 bis 22 Uhr & zusätzlich von 23.-27.4., 17.00 Uhr Einführung durch Wolfgang Georgsdorf // Eintritt frei //

#### Lecture mit Wolfgang Georgsdorf

// 2. Mai, 19.00 Uhr, OK | Mediendeck // Eintritt frei //

# RAUMEN freundinnen der kunst

// Ausstellungszeiten: Dienstag, 23. bis Sonntag, 28. April, von 10.00 bis 14.00 Uhr; KUNSTRAUM GOETHESTRASSE XTD. // Eintritt frei //

#### NO FILM IN NO CINEMA Ask the Curator mit Siegfried A. Fruhauf & Magnus Hofmüller

// Donnerstag, 25. April, 18.00 bis 19.00 Uhr // Ausstellungszeiten: Dienstag, 23. bis Sonntag, 28. April, von 10.00 bis 18.00 Uhr; Lentos Kunstmuseum. //

# ACT UP – UND AUF EINMAL WIRD DIR KLAR, ICH BIN WACH Absolventinnen der Malereiklasse Ursula Hübner, Kunstuniversität Linz

// Ausstellungszeiten: 21. März bis 30. April, Atelierhaus Salzamt; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 11.30 bis 14.00 Uhr & Montag, Donnerstag, Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr // Eintritt frei //

## FESTIVAL 4020 - spiegel.persien

// www.festival4020.at //

# **FESTIVALPREISE & JURYS**

# **CROSSING EUROPE AWARD European Competition**

// € 10.000,- powered by Linz Kultur

Im Wettbewerb Europäisches Kino laufen erste und zweite europäische Langspielfilme. Die Internationale Festivaljury vergibt im Rahmen der Preisverleihung den CROSSING EUROPE AWARD European Competition an die Regisseurin/den Regisseur des prämierten Filmes.

#### Internationale Festivaljury:

Dominique Choisy (Frankreich): Regisseur, lehrt Drehbuch und Regie (Universität Amiens) Sarlote Liduma (Lettland): Festivaldirektorin (FF Riga), Filmjournalistin Pia Marais (Deutschland): Regisseurin, CROSSING EUROPE Preisträgerin 2007 & 2011

#### **CROSSING EUROPE AUDIENCE AWARD**

// € 1.000, - powered by Casino Linz & Crowdfunding

// Hotelgutschein sponsored by Park Inn by Radisson Linz – First Hotel Partner of CROSSING EUROPE

Das anwesende Publikum votet mittels Stimmkarten für seinen Lieblingsfilm. Während der gesamten

Festivalwoche wird in einer analogen Crowdfunding-Aktion Geld in einer großen Preisgeldbox gesammelt. Der

Gesamtbetrag aus dem Crowfunding geht plus € 1.000,- powered by Casino Linz an die Regisseurin/den

Regisseur des Wettbewerbsbeitrages mit der besten Publikumsbewertung.

Die Regisseurin/der Regisseur des Gewinnerfilms erhält zusätzlich einen Hotelgutschein\* (Wochenende für 2 Personen) sponsored by Park Inn by Radisson Linz.

Als besonderes Zuckerl wird unter allen an der Abstimmung teilnehmenden ZuschauerInnen ebenfalls ein **Hotelgutschein\* (Wochenende für zwei Personen)** sponsored by Park Inn by Radisson Linz verlost.

\* Der Hotelgutschein gilt für zwei Übernachtungen im Doppelzimmer. Destinationen zur Wahl sind: Park Inn Hotel Prag & Park

\* Der Hotelgutschein gilt für zwei Ubernachtungen im Doppelzimmer. Destinationen zur Wahl sind: Park Inn Hotel Prag & Park Inn by Radisson Nürnberg.

### FEDEORA AWARD for European Documentaries

Die FEDEORA Jury, bestehend aus drei FilmkritikerInnen der KritikerInnenvereinigung FEDEORA (Federation of Film Critics of Europe and the Mediterranean, www.fedeora.eu), vergibt den FEDEORA AWARD an einen der neun Dokumentarfilme aus der Sektion EUROPEAN PANORAMA Documentary mit einer Mindestlänge von 45 Minuten, österreichische Erstaufführung und Produktionsjahr 2012/13 vorausgesetzt. Der Preis geht an die Regisseurin/den Regisseur des prämierten Filmes.

# **FEDEORA Jury:**

Ronald Bergan (Großbritannien/Frankreich): Filmhistoriker & Filmkritikter (u.a. Guardian) Wiltrud Hackl (Österreich): freie Kulturjournalistin & Redakteurin (u.a. ORF, Der Standard) Yehuda Stav (Israel): Filmhistoriker & Filmkritiker (u.a. Yedioth Aharonoth)

# **CROSSING EUROPE AWARD Local Artist**

// € 4.000, - powered by Land Oberösterreich / Kultur

// € 2.000, - Gutschein der Firma Synchro Film, Video & Audio Bearbeitungs GmbH, Wien
Im Wettbewerb sind alle Filme/Videos, die in der Programmsektion LOCAL ARTISTS präsentiert werden.
Ausgenommen sind TV-Auftragsproduktionen sowie Kinofilme, d.h. Filme, die einen regulären Kinostart in
Österreich haben/haben werden. Eine Fachjury vergibt die Preise an die Regisseurin/Regisseur des prämierten Filmes.

### **Jury LOCAL ARTISTS:**

Katharina Gruzei (Österreich): Künstlerin, CROSSING EUROPE Preisträgerin 2012 Remo Rauscher (Österreich): Künstler, CROSSING EUROPE Preisträger 2011 Dietmar Schwärzler (Österreich): freier Filmkurator, Mitarbeiter bei Sixpackfilm

#### **CREATIVE REGION MUSIC VIDEO AWARD**

// € 1.500, - powered by CREATIVE REGION Linz & Upper Austria

Erstmals vergibt die Local Artists Fachjury den von CROSSING E UROPE und der CREATIVE REGION Linz & Upper Austria neu ausgelobten CREATIVE REGION MUSIC VIDEO AWARD.

Zur Auswahl kommen alle Musikvideos, die im Rahmen der CROSSING E UROPE Programmsektion LOCAL ARTISTS 2013 gezeigt werden und deren Regisseurin/Regisseur in Linz bzw. Oberösterreich lebt/arbeitet.

#### **CROSSING EUROPE AWARD Local Artist Atelierpreis**

// powered by Atelierhaus Salzamt der Stadt Linz

Das Atelierhaus Salzamt der Stadt Linz und CROSSING EUROPE Filmfestival Linz nominieren eine/n in Oberösterreich lebende/n Künstler/in unter 40 Jahren aus dem aktuellen LOCAL ARTIST Programm. Diese/r erhält für 12 Monate einen Atelierplatz in den Räumlichkeiten des Salzamtes. Die Kultureinrichtung der Stadt Linz unter der Leitung von Holger Jagersberger ist ein Atelierhaus für junge KünstlerInnen aus dem In- und Ausland. http://salzamt.linz.at

# **FESTIVALINFORMATION**

# www.crossingEurope.at

Ab 11. April 2013: Das gesamte Festivalprogramm, News, Presse, Kinos, Anreise und viele weitere Infos rund um CROSSING EUROPE Filmfestival Linz.

#### Info- und Kartentelefon

Info- Hotline 0680 - 506 1 506 ab 12. April täglich von 17.00 bis 22.00 Uhr;

von 23. bis 28. April täglich 10.00 bis 23.00 Uhr

#### Kartenvorverkauf

Von 12. bis 22. April von 17.00 bis 22.00 Uhr im Moviemento

# Kartenverkauf und Reservierungen

Während des Festivals von 23. bis 28. April täglich von 10.00 bis 23.00 Uhr in folgenden Festivalkinos:

MOVIEMENTO, OK-Platz 1, 4020 Linz & CITY-KINO, Graben 30, 4020 Linz

Reservierte Karten müssen im jeweiligen Festivalkino spätestens 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt werden. Bei ausverkauften Vorstellungen gibt es die Chance auf Restkarten an der Kinokassa. Keine EC-Karten bzw. Kreditkartenzahlung möglich.

// Freier Eintritt bei Diskussions- und Präsentationsveranstaltungen sowie der Nightline. //

# Kartenpreise

Einzelkarte 8,50 Euro / Ermäßigte Einzelkarte 7,50 Euro / MovieMembers und AK-Mitglieder 6,50 Euro /

6er-Block 45,- bzw. 39,- Euro

Festivalpass 60,- bzw. 50,- Euro / Jugendfestivalpass 30,- Euro

CrossingMovie card 65,- Euro

NEU: Festivalpass für Studierende 40,- Euro

Ermäßigtes Einzelticket im Vorverkauf 7,50 Euro / 6,50 Euro (nur gültig für Einzeltickets, die bis 22.

April bezahlt und abgeholt werden.)

Ermäßigungen gegen Vorweis entsprechender Ausweise und Mitgliedskarten (SchülerInnen, StudentInnen, Jugendliche unter 19 Jahren, Zivil- und Präsenzdiener, SeniorInnen, Kulturcard 365, AK-Mitglieder, MovieMember, Der Standard Abo-Vorteil, Ö1 Club, OÖNCard, Friends of Passage, OK Friends, OÖ. Presseclub, 4you Card, EYCA Card, forumcard 2013, Aktion: "Hunger auf Kunst und Kultur" – max. 2 Karten pro Vorstellung). // Bei allen Vorstellungen gilt freie Sitzplatzwahl. //

# Festivalkinos/Spielorte/Locations

 $\textbf{FESTIVALZENTRUM} \ (\text{mit Presse-/G\"asteb\"uro von 23. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\"{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24. - 28.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\"{o}ffnet \& Video \ Library von 24.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge\~{o}ffnet \& Video \ Library von 24.} \ \text{April t\'{a}glich ab 10.00 Uhr ge$ 

23. – 27. April täglich 10.00 – 20.00 Uhr und am 28. April von 10.00 bis 19.00 Uhr geöffnet)

im 0Ö Kulturquartier, OK-Platz 1, 4020 Linz

MOVIEMENTO, OK-Platz 1, 4020 Linz

OK Offenes Kulturhaus, OK-Platz 1, 4020 Linz

URSULINENSAAL im 0Ö Kulturguartier (2.Stock), OK-Platz 1, 4020 Linz

CITY-KINO, Graben 30, 4020 Linz

KULTURZENTRUM KAPU (Abendkassa 24. – 27. April täglich ab 19.30 Uhr), Kapuzinerstraße 34, 4020 Linz

AK Oberösterreich, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz

ATELIERHAUS SALZAMT, Obere Donaulände 15, 4020 Linz

KIOSQUE-Standort, Spielplatz Limonistollen, Ecke Limonigasse (Zugang über Roseggerstraße), 4020 Linz

KUNSTRAUM GOETHESTRASSE XTD., Goethestraße 30, 4020 Linz

KUNSTUNIVERSITÄT LINZ, Audimax, Kollegiumgasse 2, 4020 Linz

LENTOS KUNSTMUSEUM, Ernst-Koref-Promenade 1, 4020 Linz

Programmkino Wels im MEDIEN KULTUR HAUS Wels, Pollheimerstraße 17, 4600 Wels

# Termine/Terminänderungen

Auf www.crossingEurope.at oder in der Festivalzeitung, in den Kinos, im Festivalzentrum, über die Social Media Channels, am Festival App (Betaversion, ab 23. April) und dem täglichen email-Newsletter.

# **ANREISE nach Linz**

Bezüglich der Anreise nach Linz möchten wir – im Sinne des Umweltschutzgedankens – auf günstige

Bahnangebote hinweisen, die laufend auf www.westbahn.at oder www.oebb.at angeboten werden. (u.a. ÖBB

EVENTticket CROSSING EUROPE: 25% Ermäßigung auf die Hin- & Retourfahrt zum Festival. Ticket buchen:
ticketing.oebb.at – Zuerst die gewünschte Verbindung suchen, dann bei den Preisinformationen den EventticketPreis auswählen.) Rechtzeitige Buchung wird empfohlen!

### **CROSSING EUROPE Medien**

Festivalwebsite www.crossingeurope.at. Die Festivalwebsite präsentiert alle wichtigen Informationen rund um CROSSING EUROPE: neben dem vollständigen Festivalprogramm auch detaillierte Filmbeschreibungen, Servicetipps, Termine und die Möglichkeit zum Download von Festivalzeitung und Katalog. Außerdem: die Flickr-Fotogalerie mit aktuellen Schnappschüssen und Porträts der FestivalbesucherInnen, der Festivaltrailer, Videos, FestivalTV, isssu und Links zu allen Social Media Channels von CROSSING EUROPE.

**Festivalzeitung.** Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Festivalzeitung (produziert in Kooperation mit ray Filmmagazin) einen Überblick über das reichhaltige Film- & Musikprogramm sowie alle Sonder- & Rahmenprogrammveranstaltungen. Erhältlich in allen Festivallocations, über Kooperationspartner und in zahlreichen Lokalen und Geschäften in Linz, Oberösterreich und Wien.

**Newsletter.** Updates, Programmhighlights und Terminhinweise liefert der CROSSING EUROPE Newsletter. Registrierung unter www.crossingEurope.at

Social Media Channels. Via Facebook, google+, Twitter, YouTube und Bambuser ganz nah am Festivalgeschehen sein: Neben allen Informationen und Neuigkeiten rund um CROSSING EUROPE werden aktuelle Veranstaltungshinweise gepostet, zusätzlich gibt es Gelegenheit zum Echtzeit-Austausch mit anderen CROSSING EUROPE-Fans. Auf flickr gibt es eine Auswahl der besten Fotos der letzten Jahre. Alle Links dazu auf www.crossingEurope.at.

**xBlog.** Der xBlog bietet dem interessierten Publikum und Filmfachleuten eine Plattform zur Auseinandersetzung mit dem Programm von CROSSING EUROPE und auch persönliche Berichte vom täglichen Film- und Rahmenprogramm – nachzulesen auf crossingeurope.twoday.net.

**CROSSING EUROPE Festival App** (Betaversion für iPhone-UnserInnen). Mobil und immer am neuesten Stand durchs Festivalgeschehen navigieren, den persönlichen Filmkalender griffbereit, dazu alle Informationen zu Filmen, Spielstätten und Events sowie Festivalimpressionen. Download ab 23.4. im App-Store. Die Festival App entstand u.a. als Studierenden-Semesterprojekt an der FH Hagenberg.

**CROSSING EUROPE FestivalTV.** Studierende aus dem Bachelor- & Masterstudium Zeitbasierte und Interaktive Medien an der Kunstuniversität Linz dokumentieren im Rahmen eines Workshops von kino5 das Festivalgeschehen. Auf dem Programm stehen Live-Gespräche mit RegisseurInnen, Stimmen des Publikums und Berichte direkt vom Festival.

Gesendet werden die Beiträge tagesaktuell auf DORF TV, dem Sender für usergeneriertes Fernsehen, zu empfangen über DVB-T im oberösterreichischen Zentralraum. Wiederholungen an den Folgetagen. CROSSING EUROPE Festival TV ist ein Projekt von kino5 - Plattform für unabhängige Filmschaffende und der Kunstuniversität Linz /Institut für Medien, im Rahmen von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz und in Kooperation mit DORF TV und der ÖH Kunstuniversität Linz.

**CROSSING EUROPE Festivaldokumentation** von Studierenden der Kunstuniversität Linz anlässlich der 10. Ausgabe von CROSSING EUROPE. Auf experimentelle Pfade begeben sich Felix Huber, David Haunschmidt und Adrian Buchwald, wenn sie versuchen einen Film über ein Filmfestival zu machen.

Die Studierenden der zeitbasierten und interaktiven Medien an der Kunstuniversität Linz stellen sich dieser Aufgabe indem sie RegisseurInnen, Publikum und FestivalmitarbeiterInnen einbeziehen in den Konzeptions- und Produktionsprozess. Kameras und Audiorecorder werden herumgereicht, Eindrücke gesammelt und es wird unter anderem eine wesentliche Frage verhandelt: "Hat Linz dieses Festival verdient?"

# FILME // CROSSING EUROPE 2013

WETTBEWERB EUROPÄISCHES KINO

ANIMALS (ES 2012; 96 min; Marçal Forés)

ÄTA SOVA DÖ | EAT SLEEP DIE (SE 2012; 103 min; Gabriela Pichler)

AŽ DO MESTA AŠ I MADE IN ASH (SK / CZ 2012; 80 min; Iveta Grófová)

THE COMEDIAN (GB 2012; 80 min; Tom Shkolnik)

DJECA / CHILDREN OF SARAJEVO (BiH / DE / FR / TR 2012; 90 min; Aida Begić)

SHELL (GB 2012; 90 min; Scott Graham)

SIMDIKI ZAMAN | PRESENT TENSE (TR 2012; 110 min; Belmin Söylemez)

SYGHARITIRIA STOUS AISIODOXOUS? | A.C.A.B. ALL CATS ARE BRILLIANT? (GR 2012; 88 min; Constantina Voulgari)

TO AGORI TROI TO FAGITO TOU POULIOU | BOY EATING THE BIRD'S FOOD (GR 2012; 80 min; Ektoras Lygizos)

# **EUROPEAN PANORAMA FICTION**

ARAF | ARAF - SOMEWHERE IN BETWEEN (TR / FR / DE 2012; 124 min; Yeşim Ustaoglu)

BELLAS MARIPOSAS | PRETTY BUTTERFLIES (IT 2012; 100 min; Salvatore Mereu)

BOVEN IS HET STIL | IT'S ALL SO QUIET (NL / DE 2013; 94 min; Nanouk Leopold)

WORK IN PROGRESS: DEKLICA IN DREVO | A GIRL AND A TREE (SI 2013; 83 min; Vlado Škafar)

DOLGAYA SCHASTLIVAYA ZHIZN | A LONG AND HAPPY LIFE (RU 2013; 77 min; Boris Khlebnikov)

DOM S BASHENKOY | HOUSE WITH A TURRET (UA 2012; 102 min; Eva Neymann)

EVERYDAY (GB 2012; 106 min; Michael Winterbottom)

LAYLA FOURIE (DE / ZA / FR / NL 2013; 108 min; Pia Marais)

L'ENFANT D'EN HAUT | SISTER | WINTERDIEB (CH / FR 2012; 97 min; Ursula Meier)

REALITY (IT / FR 2012; 115 min; Matteo Garrone)

TEPENIN ARDI | BEYOND THE HILL (TR / GR 2012; 94 min; Emin Alper)

V TUMANE | IN THE FOG (DE / RU / LV / NL / BY 2012; 128 min; Sergei Loznitsa)

#### **EUROPEAN PANORAMA DOCUMENTARY**

CINÉMA INCH'ALLAH! (BE 2012; 80 min; Vincent Coen; Guillaume Vandenberghe)

GEGENWART | CONSEQUENCE (DE 2012; 65 min; Thomas Heise)

HÉROS SANS VISAGE | FACELESS HEROES (BE 2012; 61 min; Mary Jiménez)

MATERIA OSCURA | DARK MATTER (IT 2013; 80 min; Massimo D'Anolfi, Martina Parenti)

METAMORPHOSEN (DE 2013; 84 min; Sebastian Mez)

**REVISION** (DE 2012; 106 min; Philip Scheffner)

SOUKROMÝ VESMIR | PRIVATE UNIVERSE (CZ 2012; 83 min; Helena Třeštíková)

TZVETANKA (SE / BG 2012; 66 min; Youlian Tabakov)

VATERS GARTEN - DIE LIEBE MEINER ELTERN | FATHER'S GARDEN - THE LOVE OF MY PARENTS (CH 2013; 93

min; Peter Liechti)

## **EUROPEAN PANORAMA SPECIALS**

**DOCS IN CONCERT** 

THE CHEMICAL BROTHERS: DON'T THINK (GB 2012; 85 min; Adam Smith)

PEACHES DOES HERSELF (DE 2012; 80 min; Peaches)

# ARBEITSWELTEN

100 (ALEXANDRAS 173; ATHINA) | 100 (ALEXANDRAS 173; ATHENS) (GR 2012; 61 min; Gerasimos Rigas)

ABSOLVENTI - SLOBODA NIE JE ZADARMO | GRADUATES - FREEDOM IS NOT FOR FREE (SK 2012; 83 min; Tomáš Krupa)

LE MOINDRE CENTIME | TO THE LAST PENNY (FR 2012; 75 min; Erika Haglund, Benjamin Serero)

POSLEDNATA LINEIKA NA SOFIA | SOFIA'S LAST AMBULANCE (BG / HR / DE 2012; 75 min; Ilian Metev)

WIR SIND DIE MUTANTEN (AT 2013; 14'30 min; Konrad Wakolbinger)

# RANDLAGEN - Filmische Vermessungen von Orten im Abseits

AM ENDE DER MILCHSTRASSE | FAR END OF THE MILKY WAY (DE 2012; 93 min; Leopold Grün, Dirk Uhlig)

CASAS PARA TODOS | HOUSES FOR ALL (DE 2013; 55 min; Gereon Wetzel)

GHL (AT 2013; 17 min; Lotte Schreiber)

LA CITE (DE 2012; 7'53 min; Karina Nimmerfall)

VILLAGE AT THE END OF THE WORLD (DK / GB 2013; 79 min; Sarah Gavron)

WARSCHAU FRANKENSTEIN | WARSAW FRANKENSTEIN (DE 2012; 94 min; Christiane Büchner)

#### **PLAY IT AGAIN**

ES MUSS WAS GEBEN (AT 2010; 104 min; Oliver Stangl, Christian Tod)

**HOME** (CH / FR / BE 2008; 97 min; Ursula Meier)

IM ALTER VON ELLEN | AT ELLEN'S AGE (DE 2010; 95 min; Pia Marais)

KYNODONTAS | DOGTOOTH (GR 2009; 96 min; Yorgos Lanthimos)

VALHALLA RISING (DK / GB 2009; 90 min; Nicolas Winding Refn)

#### TRIBUTE TO PRZEMYSŁAW WOJCIESZEK

**BERLIN DIARIES (WORK IN PROGRESS)** (DE 2013; Ca. 80min (50min Film + 30 min Gespräch); Przemysław Wojcieszek)

DOSKONAŁE POPOŁUDNIE | THE PERFECT AFTERNOON (PL 2005; 91 min; Przemysław Wojcieszek)

GŁOŚNIEJ OD BOMB | LOUDER THAN BOMBS (PL 2001; 87 min; Przemysław Wojcieszek)

MADE IN POLAND (PL 2010; 84 min; Przemysław Wojcieszek)

SEKRET | SECRET (PL 2012; 82 min; Przemysław Wojcieszek)

W DÓŁ KOLOROWYM WZGÓRZEM | DOWN COLORFUL HILL (PL 2004; 114 min; Przemysław Wojcieszek)

#### **NACHTSICHT**

THE ABC'S OF DEATH (US / CL / KA / BE / MX / FR / JP / NO / DK / TH / GB / RS / ID / AU / ES 2012; 129 min; Kaare Andrews, Angela Bettis, Hélene Cattet, Ernesto Díaz Espinoza, Jason Eisener, Bruno Forzani, Adrián García Bogliano, Xavier Gens, Lee Hardcastle, Noboru Iguchi, Thomas Cappelen Malling, Jorge Michel Grau, Anders Morgenthaler, Yoshihiro Nishimura, Banjong Pisanthanakun, Simon Rumley, Marcel Sarmiento, Jon Schnepp, Srdjan Spasojevic, Timo Tjahjanto, Andrew Traucki, Nacho Vigalondo, Jake West, Ti West, Ben Wheatley, Adam Wingard, Yudai Yamaguchi) AURORA | VANISHING WAVES (LT / FR / BE 2012; 120 min; Kristina Buožytë) HELLFJORD (NO 2012; 210 min; Patrik Syversen, Kenneth Olaf Hjellum, Ole Giaever, Vegar Hoel, Roar Uthaug) WRONG (FR 2012; 94 min; Quentin Dupieux)

### **LOCAL ARTISTS**

2X10M2 OSTSEEBLICK (AT 2013; 6'30 min; Miguel José Gonzalez-Gonzalez)

5 SEKUNDEN (AT 2012; 6'20 min; Sarah Hiebl)

**A B C** (AT 2012; 11'10 min, Susi Jirkuff)

A MESSENGER FROM THE SHADOWS (NOTES ON FILM 06 A/MONOLOGUE 01) (AT 2013; 60 min; Norbert Pfaffenbichler)

ALL OUR DEMONS - HEILIGENBLUT (AT 2012; 5'06 min; Christian Koll)

ATOMIC FUSION - CLAINS (AT 2012; 5 min; Erli Grünzweil, Tobias Köttl)

AUF DEN SPUREN DER VERIRRTEN (AT 2013; 45 min; Silvia Schneider, Roman Weinzettl)

BERUF: BERÜHRERIN (AT 2012; 44 min; Claudia Dworschak, Andrea Müller)

CARMEN (AT 2011; 1'30 min; Ines Schiller)

COUNTABLY INFINITE – A.G. TRIO (AT 2012; 4'41 min; Luzi Katamay, Christian Dietl)

CPT. METAL - DIE ÄRZTE (AT 2012; 4'36 min; Stefan Salcher, Markus Wagner, Martin Lorenz)

DARK LIQUIDITY (AT 2012; 6'30 min; Didi Bruckmayr)

DER LETZTE SOMMERTAG- 3MINUTENEI FEAT. AVERAGE & URL (AT 2012; 5'13 min; Stephan Müller, Valentin Ortner)

DIE HÄUTUNG – POLIFAME (AT 2012; 4'24 min; Herwig Kerschner)

EINE MÖGLICHKEIT ZU LEBEN / DAS NOWHERE TRAIN TAGEBUCH | AWAY TO LIVE / THE NOWHERE TRAIN

**DIARY** (AT 2012; 79 min; Jakob Kubizek, Peter Sihorsch)

ERWACHEN (AT 2012; 5'32 min; Manuel Peric)

EXTERIOR EXTENDED (AT 2013; 8 min; Siegfried A. Fruhauf)

GOODBYE - CHERRY SUNKIST (AT 2013; 2'38 min; Karin Fisslthaler)

HA BRICHA 3G | THE ESCAPE (AT / IL / IT 2013; 70 min; Meni Elias)

HÄNGER - ATTWENGER (AT 2012; 2'55 min; Markus Binder)

HOMOPHOBIA (AT 2012; 23 min; Gregor Schmidinger)

**HUMMING, FAST AND SLOW** (AT / DE 2012; 9 min; Rainer Kohlberger)

ICH HAB AUCH MIT SONJA (AT 2013; 20 min; Paul Ploberger)

IF WE HAD ONLY TRIED - SHARON AND THE STONES (AT 2012; 3'10 min; Reinhold Bidner)

IM AUGENBLICK. DIE HISTORIE UND DAS OFFENE | HISTORY AND THE OPEN (AT 2013; 32 min; Angela

Summereder, Othmar Schmiderer)

IM NEBEL (AT 2012; 25'26 min; Klaus Mayr)

INNERE BLUTUNGEN (AT 2013; 79 min; Anatol Bogendorfer, Florian Sedmak)

INSIDE THE BAG (AT 2012; 2 min; Michael Wirthig)

JOHANNA & MARKUS (AT 2012; 13'07 min; Ernst Spiessberger)

KATHARINAVIKTORIA (AT 2012; 1 min; Viktoria Schmid)

KEIN URLAUB / NO HOLIDAYS (AT 2012; 1 min; Klaus Taschler)

KORTOKRAKS - ICH BIN EINFACH NOCH NICHT TOT GENUG! (AT 2012; 68 min; Petra Hinterberger)

LONGING (AT / RS 2012; 3'03 min; Erich Goldmann, Momo Subotic)

LOSE AGAINST YOU - NANA D. (AT 2012; 5'18 min; Max von Lux)

MAKING OF: HA BRICHA 3G | THE ESCAPE (AT / IL / IT 2013; 12 min; Tal Barda)

MANIFESTO. DE VISUS. (AT 2012; 9'43 min; Cristóbal Hornito)

PARASIT (DE / AT 2013; 7'34 min; Nikki Schuster)

PATRIK HUBER - LIVING DEAD CLOWN (AT 2013; 27 min; Gerald Harringer)

PFITSCHER (AT / IT 2013; 43 min; Florian Kofler)

PLAN B - DIE SCHWESTER DER WUNSCHVORSTELLUNG (AT 2012; 10'58 min; Agnes Miesenberger)

PROXIMITY (AT 2013; 3 min; Kristin Müller)

ROTONDA\_BIRGIT & PAOLO (AT 2013; 4 min; Thomas Steiner)

SEPARATED (AT / ES 2012; 60 min; Natalie Johanna Halla)

SHQIPËRIA - NOTIZEN AUS ALBANIEN | SHQIPËRIA - NOTES FROM ALBANIA (AL / AT 2012; 72 min; Klaus Hübner,

Alfred Zacharias)

SICK BUILDING (HU / AT 2012; 7 min; Bernd Oppl)

SKIN STORY (AT 2013; 3'38 min; Michael Rittmannsberger)

SPECKBROT - JULIAN UND DER FUX (AT 2012; 3'43 min; Clemens Kogler)

STALINKA - HITLERBAU (BY / AT 2011; 24'41 min; Elisa Andessner, Denis Romanovski)

STREICHHÖLZER. (AT 2011; 1'42 min; David Hochgatterer)

THE MISSING PIECE OF THE ROAD PUZZLE (AT 2012; 10'59 min; Simen Godtfredsen, Jaesuk Huh, Stefan

Tiefengrabner)

THE MORNING FACTORY - RITORNELL (AT 2013; 4'20 min; Manuela Gruber, Katharina Riedler, Andreea Săsăran)

THE PRINCESS - PAROV STELAR (AT 2012; 3'08 min; System Jaquelinde)

TREMOLO NON TROPPO (AT / PL 2012; 1'55 min; Remo Rauscher, Lucyna Kolendo)

TUESDAY CLASSICS - FLIP & AVERAGE (AT 2012; 13'17 min; Dieter Strauch)

UN DIVERTISSEMENT D'AMOUR (AT 2012; 10'30 min; Michaela Schwentner)

VERSCHLEIF (AT 2012; 2'35 min; Laurin Döpfner)

WALL OF DEATH (AT 2012; 22'30 min; Clemens Kogler)

WHITE LIGHT / WHITE HEAT (DE / CZ 2012; 7 min; Rainer Kohlberger, Wilm Thoben)

#### **NEUE FILME VON DIETMAR BREHM 2011-2013**

TOKYO: 1. VERSION (AT 2013; 9'52 min; Dietmar Brehm)

COKE (AT 2013; 3'32 min; Dietmar Brehm)

PRAXIS-12 (AT 2012; 20'33 min; Dietmar Brehm)

PRAXIS-13 (AT 2013; 20'06 min; Dietmar Brehm)

BERLIN; 1984 (AT 2011; 10'50 min; Dietmar Brehm)

#### **KOOPERATIONEN**

#### **AUSTRIAN SCREENINGS**

#### FAHRTWIND - AUFZEICHNUNGEN EINER REISENDEN | FAIR WIND - NOTES FROM A TRAVELLER

(AT 2013; 82 min; Bernadette Weigel)

SOLDATE JEANNETTE | SOLDIER JANE (AT 2012; 79 min; Daniel Hoesl)

# FRESH DANUBE FILMS

FOREVER NOT ALONE (AT 2013; 88 min; Monja Art, Caroline Bobek)

TALEA (AT 2013; 75 min; Katharina Mückstein)

PISMO ĆAĆI | A LETTER TO MY FATHER (HR 2012; 72 min; Damir Čučić)

SONJA I BIK | SONJA AND THE BULL (HR 2012; 102 min; Vlatka Vorkapić)

LICE REVOLUCIJE | THE FACE OF A REVOLUTION (RS 2012; 55 min; Vladimir Milovanović)

USTANIČKA ULICA | REDEMPTION STREET (RS 2012; 97 min; Miroslav Terzić)

#### **CROSS OVER**

#### **OK | ARTIST IN RESIDENCE - OMER FAST**

CONTINUITY (DE / AT 2012; 39'22 min; Omer Fast)

5,000 FEET IS THE BEST (US / FR / IE / DE 2011; 30 min; 0mer Fast)

HER FACE WAS COVERED (PART 1 & 2) (US 2011; 6 min; 0mer Fast)

# **OK | LABOR**

NO(I)SE (AT 2013; 20 min; Wolfgang Georgsdorf)

CINEMA ISN'T I SEE; IT'S I FLY (TW / AT 2012; 1 min; Ella Raidel)

#### KIOSQUE

BETWEEN TWO POINTS - THE GLITCH MOB FT. SWAN (AT 2012; 2 min; Rafael Mayrhofer)

BLED - ATTWENGER (AT 2007; 3 min; Siegfried A. Fruhauf)

BLOODSAMPLE - LOSOUL (AT 2004; 4 min; Fordbrothers)

BOULEVARD (AT 2010; 4 min; Martin and the Evil Eyes of Nur)

CIRRUS - BONOBO (GB 2013; 3'22 min; Ninja Tune, Nicky Wain)

CURTEA DE ARGES (AT 2006; 5'10 min; Ulrike Ostermann)

CUTECUTE (AT 2008; 3 min; Clemens Kogler)

DROPPING FURNITURE (AT 2008; 5 min; Hund & Horn)

FRATZENGULASCH - DIE VÖGEL (DE 2011; 5'22 min; Katharina Duve, Timo Schierhorn)

GLASS - CHERRY SUNKIST (AT 2010; 4 min; Martin Music)

GROUND - S.K. INVITATIONAL FEAT. TY (AT 2010; 5'27 min; Luzi Katamay, Christian Dietl)

HEAT THE WATER - KÖNIG LEOPOLD (AT 2011; 5'32 min; Florian Pochlatko)

HELLO (NL 2012; 1'30 min; Matthijs Vlot)

**JET** (AT 2003; 6 min; Michaela Schwentner)

LIETUVOS BANKAS (AT 2006; 2'30 min; Barbara Musil)

LONGING (AT / RS 2012; 3'03 min; Erich Goldmann, Momo Subotic)

NEW YORK BIOTOPES (DE 2013; 4'28 min; Lena Steinkühler)

PLANET Z (FR 2011; 9'30 min; Momoko Seto)

SICHERHEITSALARM (AT 2004; 2 min; Björn Kämmerer)

**SOLIPSITS** (US 2012; 10'10 min; Andrew Thomas Huang)

THE CENTRIFUGE BRAIN PROJECT (DE 2012; 6'36 min; Till Nowak)

THE FUTURE (GB 2011; 1'49 min; Alex Goddard)

THE HOLY CHICKEN OF LIFE AND MUSIC (GR 2010; 2'30 min; Nomint)

THE MYTH (DE 2013; 1'51 min; Martin Böttger)

THE STREETS OF THE INVISIBLES (AT 2011; 10 min; Remo Rauscher)

TRYING TO BUILD A SENTENCE (AT 2011; 3 min; Susanna Flock)

WATCHED (AT 2011; 4 min; Sigrid Garstenauer)

# GÄSTE // CROSSING EUROPE 2013 (Stand: 9. April 2013)

Neben den angeführten Filmgästen und KuratorInnen werden zahlreiche internationale Branchen – und Pressegäste erwartet. Besonders hervorzuheben sind folgende Kooperationspartner von CROSSING EUROPE, die während der Festivalwoche anwesend sein werden: u.a. VertreterInnen vom Netzwerk FRESH DANUBE FILMS, junge FestivalTV-MacherInnen (Kunstuniversität Linz & Kino5 Wien), eine Abordnung der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe sowie StudentInnen des Instituts für Theater-, Film- & Medienwissenschaft der Universität Wien, des Instituts für Kommunikationswissenschaft der Universität Salzburg und der Kunstuniversität Linz, weiters eine Gruppe SchülerreporterInnen der Medienklasse des Gymnasium Freistadt (0Ö).

# Eröffnungsfilme

INNERE BLUTUNGEN

| Regie: Anatol Bogendorfer (23.-28.04.)

| Florian Sedmak (23.-28.04.)

LAYLA FOURIE

L'ENFANT D'EN HAUT // SISTER // WINTERDIEB

SEKRET // SECRET

THE ABC'S OF DEATH

Kurator der Programmsektion Nachtsicht

OK LARTIST IN RESIDENCE

OK | Labor

| Regie: Pia Marais (23.-28.04.) | Regie: Ursula Meier (23.-24.04.)

| Regie: Przemysław Wojcieszek (23.-28.04.) | Produktion: Katarzyna Majewska (23.-28.04.)

| Markus Keuschnigg (23.-28.04.) | Regie: Omer Fast (23.-25.04.)

| Festivaltrailer: Ella Raidel (23.-28.04.) | NO(I)SE: Wolfgang Georgsdorf (23.-28.04.)

# Wettbewerb

**ANIMALS** 

AŽ DO MESTA AŠ // MADE IN ASH

THE COMEDIAN

DJECA // CHILDREN OF SARAJEVO SIMDIKI ZAMAN // PRESENT TENSE

SYGHARITIRIA STOUS AISIODOXOUS? // A.C.A.B. ALL CATS ARE BRILLIANT?

TO AGORI TROI TO FAGITO TOU POULIOU //

BOY EATING THE BIRD'S FOOD

| Regie: Marçal Forés (24.-28.04.)

| Regie: Iveta Grófová (25.-28.04.) | Kamera: Viera Bacikova (25.-28.04) | Regie: Tom Shkolnik (24.-28.04.)

| Produktion: Adis Djapo (25.-28.04.) | Regie: Belmin Söylemez (23.-28.04.)

| Kamera: Peter Roehsler (23.-28.04.) | Regie: Constantina Voulgari (24.-28.04.) | Darstellerin: Maria Georgiadou (24.-28.04.)

| Regie: Ektoras Lygizos (25.-28.04.)

Internationale Festivaljury

| Dominique Choisy (23.-28.04.) | Sarlote Liduma (23.-28.04.) | Pia Marais (23.-28.04.)

#### European Panorama Fiction

BOVEN IS HET STIL // IT'S ALL SO QUIET

DEKLICA IN DREVO //

A GIRL AND A TREE (WORK IN PROGRESS)

LAYLA FOURIE

GHL

L'ENFANT D'EN HAUT // SISTER // WINTERDIEB

TEPENIN ARDI // BEYOND THE HILL

| Produktion: Herbert Schwering //angefragt

| Regie: Vlado Škafar (25.-28.04.)

| Regie: Pia Marais (23.-28.04.) | Regie: Ursula Meier (23.-24.04.)

| Produktion: Enis Köstepen (24.-28.04.)

# European Panorama Documentary

CINÉMA INCH'ALLAH! | Regie: Vincent Coen,

| Guillaume Vandenberghe (25.-28.04.) | Regie: Lotte Schreiber (23.-28.04.)

GEGENWART // CONSEQUENCE | Regie: Thomas Heise (26.-28.04.)

METAMORPHOSEN | Regieassistenz & Übersetzung:

| Renata Kosenko (26.-28.04.)
| REVISION | Regie: Philip Scheffner (27.-28.04.)

SOUKROMÝ VESMÍR // PRIVATE UNIVERSE | Regie: Helena Třeštíková (24.-27.04.) | Produzentin: Zuzana Bielikova (24.-27.04.)

TZVETANKA | Regie: Youlian Tabakov (23.-28.04.)

VATERS GARTEN - DIE LIEBE MEINER ELTERN // | Regie: Peter Liechti (25.-28.04.)

FATHER'S GARDEN - THE LOVE OF MY PARENTS | Produktion: Jolanda Gsponer (25.-28.04.)

Jury FEDEORA AWARD | Ronald Bergan (23.-28.04.)

| Wiltrud Hackl (23.-28.04.) | Yehuda Stav (23.-28.04.)

#### **Arbeitswelten**

100 (ALEXANDRAS 173, ATHINA) // | Regie: Gerasimos Rigas (25.-28.04.)

100 (ALEXANDRAS 173, ATHENS)

ABSOLVENTI - SLOBODA NIE JE ZADARMO // | Regie: Tomáš Krupa (26.-28.04.)
GRADUATES - FREEDOM IS NOT FOR FREE | Kamera: Martin Cech (26.-28.04.)

WIR SIND DIE MUTANTEN | Regie: Konrad Wakolbinger (23.-28.04.)

LE MOINDRE CENTIME // TO THE LAST PENNY | Regie: Erika Haglund,

| Benjamin Serero (23.-26.04)

Co-Kuratorin der Programmsektion | Lina Dinkla (23.-28.04.)

# Randlagen - Filmische Vermessungen von Orten im Absseits

LA CITÉ | Regie: Karina Nimmerfall (25.-28.04.)
CASAS PARA TODOS // HOUSES FOR ALL | Regie: Gereon Wetzel (25.-27.04.)

CASAS PARA TODOS // HOUSES FOR ALL

AM ENDE DER MILCHSTRASSE // | Regie: Leopold Grün (25.-28.04.)

FAR END OF THE MILKY WAY | Regie: Dirk Uhlig (25.-28.04.)

WARSCHAU FRANKENSTEIN // WARSAW FRANKENSTEIN | Regie: Christiane Büchner (25.-28.04.)

Kuratorin der Programmsektion | Lotte Schreiber(23.-28.04.)

#### Play It Again

ES MUSS WAS GEBEN | Regie: Christian Tod, | Oliver Stangl (23.-28.04.)

HOME | Regie: Ursula Meier (23.-24.04.)

IM ALTER VON ELLEN // AT ELLEN'S AGE | Regie: Pia Marais (23.-28.04.) | Darstellerin: Jeanne Balibar (27.-28.04.)

| Dalistetteriii. Jeanne Batibai (27.-20.0

**Tribute** to Przemysław Wojcieszek

| Regie: Przemysław Wojcieszek (23.-28.04.) | Produktion: Katarzyna Majewska (23.-28.04.)

BERLIN DIARIES (WORK IN PROGRESS)
DOSKONAŁE POPOŁUDNIE // THE PERFECT AFTERNOON

GŁOŚNIEJ OD BOMB // LOUDER THAN BOMBS

MADE IN POLAND SEKRET // SECRET

W DÓL KOLOROWYM WZGÓRZEM // DOWN COLORFUL HILL

#### Nachtsicht

AURORA / VANISHING WAVES | Darsteller: Marius Jampolskis (25.-28.04.)

HELLFJORD | Darsteller: Zahid Ali (26.-28.04.)

| Darsteller: Stig Frode Henriksen (26.-28.04.)

Kurator der Programmsektion | Markus Keuschnigg (23.-28.04.)

#### **Local Artists**

Local Artists Programm 1 - Fiction

ICH HAB AUCH MIT SONJA

| Regie: Paul Ploberger (23.-28.04.)
| Regie: Florian Kofler (23.-28.04.)
| HOMOPHOBIA
| Regie: Gregor Schmidinger (23.-28.04.)

Local Artists Programm 2 - Shorts

ERWACHEN | Regie: Manuel Peric (23.-28.04.)
5 SEKUNDEN | Regie: Sarah Hiebl (23.-28.04.)
VERSCHLEIF | Regie Laurin Döpfner (23.-28.04.)
IM NEBEL | Regie: Klaus Mayr (23.-28.04.)

PLAN B - DIE SCHWESTER DER WUNSCHVORSTELLUNG | Regie: Agnes Miesenberger (23.-28.04.) | KEIN URLAUB / NO HOLIDAYS | Regie: Klaus Taschler (23.-26.04.)

SKIN STORY | Regie: Michael Rittmannsberger (23.-28.04.)

MANIFESTO. DE VISUS. | Regie: Cristóbal Hornito (23.-28.04.)
PARASIT | Regie: Nikki Schuster (24.-28.04.)

TREMOLO NON TROPPO | Regie: Remo Rauscher, | Lucyna Kolendo (23.-28.04.)

Local Artists Programm 3 - Experimental

INSIDE THE BAG | Regie: Michael Wirthig (23.-28.04.)

2X10M\_OSTSEEBLICK | Regie: Miguel José Gonzalez-Gonzalez

I (23.-28.04.)

ROTONDA\_BIRGIT & PAOLO | Regie: Thomas Steiner (23.-28.04.)

STREICHHÖLZER. | Regie: David Hochgatterer (23.-28.04.)

A B C

DARK LIQUIDITY

Regie: Susi Jirkuff (26.-28.04.)

Regie: Didi Bruckmayr (23.-28.04.)

HUMMING, FAST AND SLOW

Regie: Rainer Kohlberger (23.-28.04.)

KATHARINAVIKTORIA

Regie: Viktoria Schmid (23.-28.04.)

EXTERIOR EXTENDED

Regie: Susi Jirkuff (26.-28.04.)

Regie: Susi Jirkuff (26.-28.04.)

Regie: Siegie: Sieg

SICK BUILDING | Regie: Bernd Oppl (23.-28.04.)

THE MORNING FACTORY - RITORNELL | Regie: Manuela Gruber, Katharina Riedler,

| Andreea Săsăran (23.-28.04.)

UN DIVERTISSEMENT D'AMOUR | Regie: Michaela Schwentner (23.-28.04.)

LONGING | Regie: Erich Goldmann (23.-28.04.)

WHITE LIGHT/WHITE HEAT | Regie: Rainer Kohlberger (23.-28.04.)

GOODBYE – CHERRY SUNKIST | Regie: Karin Fisslthaler (23.-28.04.)

Local Artists Programm 4 - Music Shorts

COUNTABLY INFINITE – A.G. TRIO | Regie: Luzi Katamay, Christian Dietl (23.-28.04.)

ATOMIC FUSION – CLAINS | Regie :Erhard Grünzweil (23.-28.04.)

ALL OUR DEMONS – HEILIGENBLUT | Regie: Christian Koll (23.-28.04.)

DER LETZTE SOMMERTAG- 3MINUTENEI

| Regie: Stephan Müller, | Valentin Ortner (23.-28.04.)

FEAT. AVERAGE & URL

TUESDAY CLASSICS - FLIP & AVERAGE | Regie: Dieter Strauch (23.-28.04.)

SPECKBROT - JULIAN UND DER FUX | Regie: Clemens Kogler (23.-28.04.)

DIE HÄUTUNG - POLIFAME | Regie: Herwig Kerschner (23.-28.04.)

THE PRINCESS – PAROV STELAR | Regie: System Jaquelinde //

| Franziska Thurner (23.-28.04.)

LOSE AGAINST YOU – NANA D. | Regie: Max von Lux (23.-28.04.)

IF WE HAD ONLY TRIED – SHARON AND THE STONES | Regie: Reinhold Bidner (23.-26.04.)

Regie: Stefan Salcher, Markus Wagner,

| Martin Lorenz (23.-28.04.)

HÄNGER – ATTWENGER | Regie: Markus Binder (23.-28.04.)

WALL OF DEATH | Regie: Clemens Kogler (23.-28.04.)

Langfilm Programme

CPT. METAL - DIE ÄRZTE

INNERE BLUTUNGEN | Regie: Anatol Bogendorfer,

| Floran Sedmak (23.-28.04.)

JOHANNA & MARKUS | Regie: Ernst Spiessberger (26.-27.04.)

SEPARATED | Regie: Natalie Johanna Halla (23.-28.04.)

AUF DEN SPUREN DER VERIRRTEN | Regie: Silva Schneider,

| Roman Weinzettl (23.-28.04.) | Schnitt: Markus Kaiser-Mühlecker (23.-27.04.)

PATRIK HUBER - LIVING DEAD CLOWN | Regie: Gerald Harringer (23.-28.04.)

BERUF: BERÜHRERIN | Regie: Claudia Dworschak, | Andrea Müller (23.-28.04.)

EINE MÖGLICHKEIT ZU LEBEN / | Regie: Peter Sihorsch, Jakob Kubizek (23.-28.04.)

DAS NOWHERE TRAIN TAGEBUCH

IM AUGENBLICK. DIE HISTORIE UND DAS OFFENE | Regie: Angela Summereder (25.-28.04.),

Othmar Schmiderer (23.-28.04.)

KORTOKRAKS - ICH BIN EINFACH NOCH NICHT TOT GENUG! | Regie: Petra Hinterberger (24.-28.04.)

HA BRICHA 3G | Regie: Elias Meni (23.-28.04.)

| Produktion: Micha Shagrir (23.-28.04.) | STALINKA – HITLERBAU | Regie: Elisa Andessner (23.-28.04.)

SHQIPËRIA – NOTIZEN AUS ALBANIEN | Regie: Klaus Hübner, Alfred Zacharias (23.-28.04.)

Neue Filme von Dietmar Brehm 2011-2013

Regie: Dietmar Brehm (23.-28.04.)

TOKYO, 1. VERSION

COKE PRAXIS-12 PRAXIS-13 BERLIN, 1984

Jury LOCAL ARTISTS | Katharina Gruzei (23.-28.04.)

| Remo Rauscher (23.-28.04.) | Dietmar Schwärzler (23.-28.04.)

**Austrian Screenings** 

FAHRTWIND - AUFZEICHNUNGEN EINER REISENDEN //

FAIR WIND - NOTES FROM A TRAVELLER

SOLDATE JEANNETTE // SOLDIER JANE

| Regie: Bernadette Weigel (23.-27.04.) | Produktion: Florian Brüning (26.-28.04.)

| Regie: Daniel Hoesl (26.-28.04.)

| Produktion: Katharina Posch (26.-28.04.)

| Schnitt: Natalie Schwager (26.-28.04.)

#### Fresh Danube Films

FOREVER NOT ALONE | Regie: Monja Art (24.-27.04.)

| Regie: Caroline Bobek (24.-27.04.)

TALEA | Regie: Katharina Mückstein (25.-28.04.)

| Produktion: Flavio Marchetti (26.-28.04.) |Produktion & Schnitt: Natalie Schwager (26.-

28.04.)

PISMO ĆAĆI // A LETTER TO MY DAD | Regie: Damir Čučić (24.-26.04.)

LICE REVOLUCIJE // THE FACE OF A REVOLUTION | Regie: Vladimir Milovanović (24.-26.04.) USTANIČKA ULICA // REDEMPTION STREET | Regie: Miroslav Terzić //angefragt

Fresh Danube Network | Toni Saric: dorf - Festival Dokumentarnog

Rock Filma (HR) (24.-26.04.)

| Ivana Todorovic & Milos Ignjatovic: Cinema City International Film Festival Novi Sad (RS) (24.-

27.04.)

#### OK | Artist in Residence - Omer Fast

CONTINUITY 5,000 FEET IS THE BEST HER FACE WAS COVERED (PART 1 & 2) | Artist: Omer Fast (22.-25.04.)

# OK | Labor

NO(I)SE | Artist: Wolfgang Georgsdorf (23.-28.04.)

Festivaltrailer: CINEMA ISN'T I SEE, IT'S I FLY // | Artist: Ella Raidel (23.-28.04.)

Installationen im 0Ö Kulturquartier

THE SPACE INVADES 2012-2013 (Folieninstallation) | Artist: Juan López (23.-24.04.)

ATLANTIS (Collagen) | Artist: Thomas Draschan //angefragt

\*\*\*

#### **BILDMATERIAL & UPDATES**

Bildmaterial, Logo & Festivalsujet sind unter <a href="www.crossingeurope.at/filmstills">www.crossingeurope.at/xe-presse/logos-artwork.html</a> als Download verfügbar. Regelmäßige Updates und aktuelle Informationen zu CROSSING EUROPE 2013 gibt es wie immer auf unserer Website <a href="www.crossingEurope.at">www.crossingEurope.at</a> oder via Web 2.0 auf <a href="Facebook">Facebook</a>, <a href="google+">google+</a>, <a href="Flickr">Flickr</a> und <a href="Twitter">Twitter</a>.

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785.700 10, M +43.664.245 77 60